

# Umwelt

## Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe



# 2014

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 23. September 2016  
Artikelnummer: 2190310147004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 / 99643 8950

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen .....	3
Vorbemerkung .....	4
 <b>Ausgewählte Ergebnisse zu den Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014</b>	
Abbildung 1: Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen und Klimaschutzmaßnahmen .....	5
Abbildung 2: Umweltschutzinvestitionen für den Klimaschutz 2012-2014 .....	6
Abbildung 3: Additive und integrierte Umweltschutzinvestitionen 2012-2014 .....	7
Abbildung 4: Umweltschutzinvestitionen nach Wirtschaftszweigen .....	8
 <b>Vorjahresvergleich 2013/2014</b>	
Übersicht: Wirtschaftsbereiche mit den höchsten Umweltschutzinvestitionen .....	9
 <b>Tabellenteil 2014</b>	
1 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Investitionen für den Umweltschutz gesamt sowie für additive und integrierte Maßnahmen nach Wirtschaftszweigen .....	11
2.1 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen .....	13
2.2 (A) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und additive Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen .....	16
2.3 (I) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und integrierte Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen .....	18
3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	20
4 (G) Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz nach Wirtschaftszweigen .....	38
 <b>Anhang</b>	
Qualitätsbericht	
Erhebungsunterlagen	
Zusammensetzung der Hauptgruppen	

## Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

## Klassifikation

Darstellung der Wirtschaftszweige nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

## Zeichenerklärung

—	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Allgemeine Abkürzungen

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
H. v.	=	Herstellung von
V. v.	=	Verarbeitung von
UStatG	=	Umweltstatistikgesetz
BStatG	=	Bundesstatistikgesetz
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
WZ	=	Wirtschaftszweig
URS	=	Unternehmensregister

## Vorbemerkung

Zwischen der Umwelt und der Wirtschaft gibt es eine enge Beziehung: So sind einerseits natürliche Rohstoffe Grundlage für die Herstellung von Waren und Gütern. Andererseits entstehen bei der Produktion Emissionen, zum Beispiel Abfall oder Luftverschmutzung. Beides stellt eine Belastung der Umwelt dar. Ab den 1970er Jahren wuchs in Deutschland aufgrund enormer Umweltbelastungen das öffentliche und politische Bewusstsein für den Schutz und Erhalt der Umwelt.

Mit Hilfe umweltpolitischer Maßnahmen soll ein besserer Schutz der Umwelt gewährleistet werden, d. h. Emissionen sollen vermieden, beseitigt oder vermindert und natürliche Rohstoffe schonender genutzt werden. Hierbei handelt es sich z. B. um gesetzliche Vorgaben, die Grenzwerte für Luftverschmutzung, Lärmbelastung oder zum Gewässerschutz festlegen, die ihrerseits den Einsatz bestimmter umweltschutzrelevanter Technologien verlangen.

Unternehmen sind daher gesetzlich verpflichtet, Investitionen zu tätigen, die dem Umweltschutz dienen. Neben den gesetzlichen Auflagen investieren Unternehmen und Betriebe aber auch aus wirtschaftlichen Interessen beispielsweise in ressourceneffiziente Umweltschutztechnologien. Darüber hinaus ist zu bedenken, dass eine langfristig stabile wirtschaftliche Entwicklung nur unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit möglich ist.

Zur Dokumentation der Investitionstätigkeit der Unternehmen für den Umweltschutz gibt es seit 1975 den gesetzlichen Auftrag, statistische Informationen hierzu zu liefern. Dies ist national im Umweltstatistikgesetz und auf europäischer Ebene in der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. L 97 vom 9. April 2008, S. 13 in der jeweils geltenden Fassung) geregelt.

Die Erhebung zu Investitionen für den Umweltschutz wird jährlich bei maximal 10 000 Unternehmen und den dazugehörigen Betrieben des Produzierenden Gewerbes erhoben. Unter Investitionen für den Umweltschutz versteht man Investitionen, die der Verringerung, Vermeidung oder Beseitigung von Emissionen in die Umwelt dienen oder eine schonendere Nutzung der Ressourcen ermöglichen. Auf Grund der dynamischen Entwicklung des Themas kamen zu den vier bereits erhobenen Umweltbereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung ab Berichtsjahr 1996 die Bereiche Naturschutz und Landschaftspflege sowie Bodensanierung und ab Berichtsjahr 2006 der Bereich Klimaschutz hinzu.

## Ausgewählte Ergebnisse zu den Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014

Das Gesamtvolumen der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) betrug im Jahr 2014 7,9 Milliarden Euro und damit rund 426 Millionen Euro (+5,6 %) mehr als im Jahr zuvor. Dies entsprach einem Anteil von 10,3 % an den Gesamtinvestitionen der Unternehmen im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe), die im Jahr 2014 76,8 Milliarden Euro betrugen.

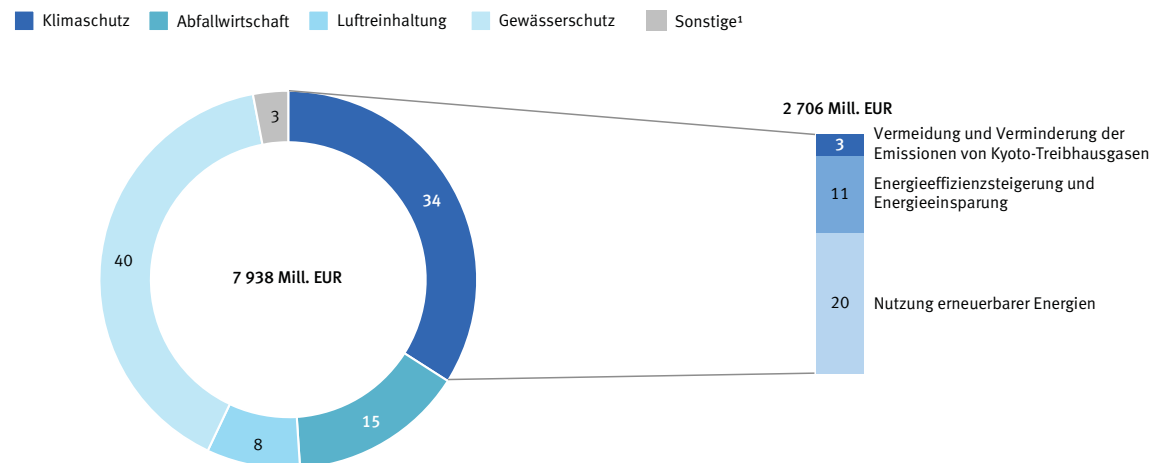
Die Zahl der Unternehmen mit Investitionen für den Umweltschutz stieg von 8 851 im Berichtsjahr 2013 auf 9 564 im Jahr 2014, was einer Zunahme um 8,1 % entspricht.

### Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen

Der Großteil der Investitionen für den Umweltschutz erfolgte mit 3,2 Milliarden Euro in Maßnahmen für den Gewässerschutz und überstieg damit das Vorjahresergebnis um 100 Millionen Euro (siehe Abbildung 1). Die Investitionen in den Klimaschutz machten mit 2,7 Milliarden Euro den zweithöchsten Anteil an den Umwelteinvestitionen aus. Die verbliebenen 2,0 Milliarden Euro verteilten sich auf die übrigen Umweltbereiche wie folgt: In Maßnahmen für die Abfallwirtschaft wurden 1,2 Milliarden Euro investiert und damit 17,0 % mehr als im Vorjahr. Investitionen in Maßnahmen für die Luftreinhaltung waren leicht rückläufig und betrugen 624 Millionen Euro. Des Weiteren wurden in Maßnahmen zur Lärmbekämpfung rund 95,8 Millionen Euro investiert, in Maßnahmen für den Natur- und Landschaftsschutz 92,1 Millionen Euro und in Maßnahmen zur Bodensanierung 58,5 Millionen Euro.

Abbildung 1

Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen und Klimaschutzmaßnahmen 2014  
in %



1 Zu den sonstigen Umweltbereichen zählen Lärmbekämpfung, Naturschutz- und Landschaftspflege sowie Bodensanierung.

## Investitionen in Maßnahmen für den Klimaschutz

Neben dem Gewässerschutz war der Klimaschutz der zweitwichtigste Investitionsbereich für den Umweltschutz. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Klimaschutzinvestitionen um 5,1 % auf 2,7 Milliarden Euro an und setzten damit den positiven Trend der vergangenen Jahre fort.).

Man unterscheidet hierbei drei Bereiche: Zum einen die Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen des Weiteren Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien und die Investitionen zur Energieeffizienzsteigerung und Energieeinsparung, deren wirtschaftliche Bedeutung und Entwicklung unterschiedlich sind.

Der Großteil der Investitionen für den Klimaschutz entfiel mit 59,1 % im Jahr 2014 auf Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien. Seit 2012 stieg das Investitionsvolumen insgesamt um 50,6 % von 1 062 Millionen Euro auf 1 599 Millionen Euro (siehe Abbildung 2). Hierunter fielen insbesondere die Investitionen in Windkraftanlagen, Photovoltaikanlagen, Geothermie und Maßnahmen zur Nutzung von Biomasse.

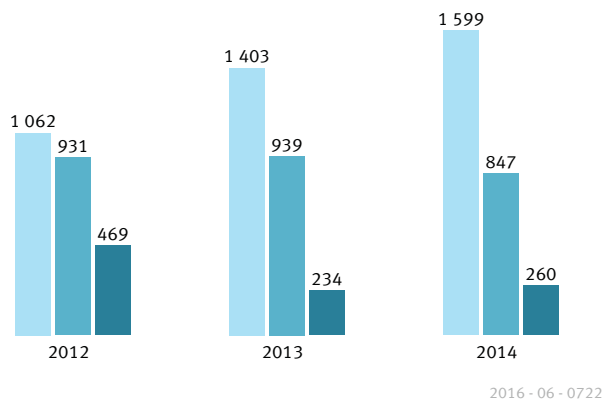
Der zweitwichtigste Investitionsbereich waren Maßnahmen für Energieeffizienzsteigerung und Energieeinsparung mit einem Investitionsvolumen von 847 Millionen Euro im Berichtsjahr 2014. Damit waren die Investitionen in Maßnahmen zur Energieeinsparung, wie Wärmedämmung und Wärmerückgewinnung, zum ersten Mal seit drei Jahren rückläufig (-9.8 %).

Das geringste Investitionsvolumen im Bereich Klimaschutz entfiel auf Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Kyoto-Treibhausgasen. Diese betrugen im Jahr 2014 260 Millionen Euro. Im Vergleich zu 2012 gingen die Investitionen um 209 Millionen Euro bzw. 44,6 % zurück.

Abbildung 2

**Umweltschutzinvestitionen für den Klimaschutz 2012-2014**  
in Mill. EUR

■ Nutzung erneuerbarer Energien   ■ Energieeffizienzsteigerung und Energieeinsparung  
■ Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen



## Umweltschutzz Investitionen nach Art der Technologie

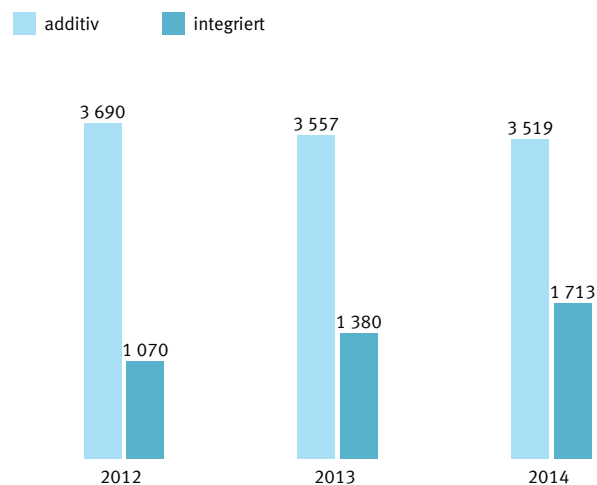
Umweltschutzz Investitionen können – bis auf den Bereich Klimaschutz – unterschieden werden in additive und integrierte Investitionen. Additive Umweltschutztechnologien sind dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet, um entstandene Emissionen zu vermindern oder zu beseitigen, z. B. Müllsortier- und Filteranlagen oder Lärmschutzwände. Bei integrierten Umweltschutzmaßnahmen wird die Umweltbelastung direkt bei der Leistungserstellung innerhalb der Anlage oder innerhalb des Herstellungsprozesses vermindert oder vermieden, wie zum Beispiel Kühlwasserkreisläufe und Katalysatoren.

Im Jahr 2014 entfiel der Großteil der Umweltschutzz Investitionen mit 3,5 Milliarden Euro auf additive Umweltschutzmaßnahmen. In integrierte Umweltschutztechnologien wurden 1,7 Milliarden Euro investiert. Im Zeitraum 2012 bis 2014 stiegen die integrierten Investitionen um 60,1 % von 1 070 Millionen Euro auf 1 713 Millionen Euro (siehe Schaubild 3). Mehr als die Hälfte dieser Investitionen (951 Mill. Euro) wurden in dem Wirtschaftsbereich der Ver- und Entsorgung erbracht, insbesondere durch die Unternehmen der Abwasserentsorgung (490 Mill. Euro) sowie Unternehmen der Abfallsammlung und -behandlung mit 327 Millionen Euro. Gleichzeitig gingen die Investitionen in additive Umweltschutzmaßnahmen um 4,6 % bzw. 171 Millionen Euro zurück. Der größte Teil der additiven Investitionen wurden durch Unternehmen mit dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der Abwasserentsorgung (1,6 Mrd. Euro) sowie der Abfallentsorgung (557 Mill. Euro) erbracht.

Die Differenz zu den Gesamtumweltinvestitionen in Höhe von 2,7 Milliarden Euro waren Investitionen in Klimaschutzmaßnahmen, die nicht nach additiven und integrierten Technologien unterschieden werden.

Abbildung 3

**Additive und integrierte Umweltschutzz Investitionen<sup>1</sup> 2012-2014**  
in Mill. EUR



1 Ohne Klimaschutz.

2016 - 06 - 0723

## Umweltschutzzinvestitionen nach Branchen

Die Verteilung der Umweltinvestitionen nach Wirtschaftszweigen zeigt, dass im Jahr 2014 der Hauptanteil bei Unternehmen der Ver- und Entsorgungswirtschaft lag. Mit 1,9 Milliarden Euro im Wirtschaftsabschnitt D „Energieversorgung“ und mit 3,7 Milliarden Euro im Wirtschaftsabschnitt E „Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen“ wurden mehr als zwei Drittel (70,4 %) der gesamten Umweltschutzzinvestitionen in diesem Bereich getätigt.

Den Großteil der Investitionen für den Umweltschutz tätigten Unternehmen der Abwasserentsorgung mit knapp 2,2 Milliarden Euro. Insbesondere im Wirtschaftszweig „Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen sowie die Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen“ investierten Unternehmen 925 Millionen Euro in Maßnahmen für den Umweltschutz. Die Unternehmen im Bereich Energieversorgung steigerten ihre Umweltinvestitionen im Vergleich zum Vorjahr um 11,9 % von 1,7 Milliarden Euro auf 1,9 Milliarden Euro. Davon entfielen allein 1,4 Milliarden Euro auf die Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien.

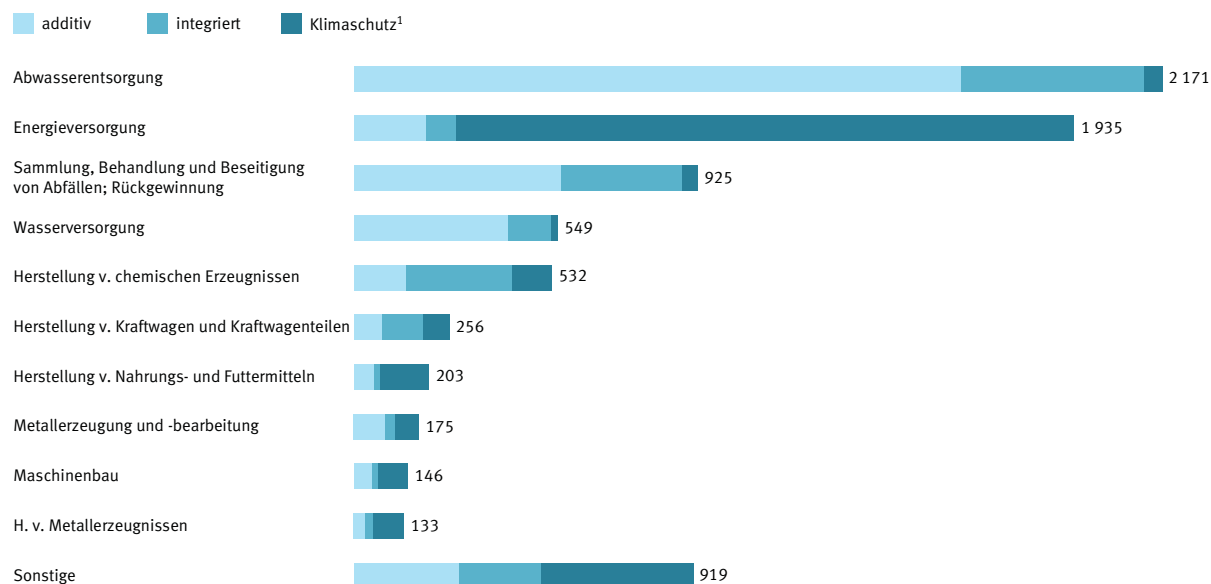
Im Wirtschaftsabschnitt C „Verarbeitendes Gewerbe“ wurden im Jahr 2014 mit 532,2 Millionen Euro die höchsten Umweltinvestitionen von Unternehmen mit der Herstellung chemischer Erzeugnisse getätigt.

Weitere im Sinne der Investitionstätigkeit bedeutende Wirtschaftszweige waren die „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ sowie die „Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln“. Während bei Unternehmen der Kraftwagenherstellung mit 256 Millionen Euro rückläufige Umweltinvestitionen (-20,4 %) zu verzeichnen waren, investierten Unternehmen der Nahrungsmittelherstellung 8,5 % mehr (202,5 Millionen Euro) als im Vorjahr. Darüber hinaus stiegen bei Unternehmen mit Schwerpunkt der Herstellung von Metallerzeugnissen die Investitionen für den Umweltschutz um 40,3 Prozent (38,3 Millionen) auf nun 133,4 Millionen Euro an.

Abbildung 4

### Umweltschutzzinvestitionen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 2014

unterteilt in Klimaschutzinvestitionen<sup>1</sup> sowie additiven und integrierten Investitionen anderer Umweltbereiche<sup>2</sup>  
in Mill. EUR



<sup>1</sup> Für diesen Bereich werden keine additiven und integrierten Umweltschutzzinvestitionen erhoben.

<sup>2</sup> Zu den anderen Umweltbereichen zählen: Gewässerschutz, Luftreinhaltung, Abfallwirtschaft, Lärmbekämpfung, Bodensanierung sowie Naturschutz- und Landschaftspflege.

# Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe)

Übersicht: Wirtschaftsbereiche mit den höchsten Umweltschutzinvestitionen

Berichtsjahr 2013

ausgewählte Wirtschaftszweige	Unternehmen <sup>1</sup>	Investitionen <sup>2</sup>				
	mit Investitionen (gesamt) für den Umweltschutz	für den Umweltschutz zusammen	in Unternehmen mit additiven Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (additiv) zusammen <sup>3</sup>	in Unternehmen mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (integriert) zusammen <sup>3</sup>
	Anzahl	1 000 EUR				
<b>Insgesamt .....</b>	<b>8 851</b>	<b>7 512 499</b>	<b>37 658 669</b>	<b>3 557 053</b>	<b>28 300 141</b>	<b>1 380 319</b>
Abwasserentsorgung .....	1 168	1 983 124	1 888 225	1 631 040	837 727	317 169
Energieversorgung .....	551	1 730 096	4 585 401	161 048	1 426 968	53 064
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	1 070	852 744	872 889	584 370	370 756	190 992
H. v. chemischen Erzeugnissen .....	384	633 524	3 172 928	130 191	3 563 358	357 061
Wasserversorgung .....	381	489 490	880 592	396 883	166 050	61 744
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	200	321 874	10 546 473	107 239	11 737 877	133 533
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	310	224 462	1 875 558	136 324	1 410 309	26 023
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	614	186 574	1 214 394	50 330	796 233	18 884
H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	293	141 022	732 433	56 181	552 036	39 594
Maschinenbau .....	681	120 301	2 760 422	44 181	1 592 526	12 866

Berichtsjahr 2014

ausgewählte Wirtschaftszweige	Unternehmen <sup>1</sup>	Investitionen <sup>2</sup>				
	mit Investitionen (gesamt) für den Umweltschutz	für den Umweltschutz zusammen	in Unternehmen mit additiven Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (additiv) zusammen <sup>3</sup>	in Unternehmen mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (integriert) zusammen <sup>3</sup>
	Anzahl	1 000 EUR				
<b>Insgesamt .....</b>	<b>9 564</b>	<b>7 938 382</b>	<b>37 902 434</b>	<b>3 519 368</b>	<b>30 554 376</b>	<b>1 712 885</b>
Abwasserentsorgung .....	1 177	2 171 111	2 715 211	1 632 414	1 033 250	490 348
Energieversorgung .....	518	1 935 132	4 156 830	193 368	3 500 256	82 094
Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	1 362	924 913	869 130	557 147	534 568	327 201
Wasserversorgung .....	360	549 304	807 378	413 425	376 096	118 356
H. v. chemischen Erzeugnissen .....	413	532 214	3 132 351	140 763	2 927 326	284 686
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	202	256 241	9 584 247	76 930	10 723 494	109 667
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	715	202 524	1 448 100	55 291	984 511	16 247
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	320	175 129	1 566 554	83 857	1 141 414	28 937
Maschinenbau .....	743	145 825	3 126 669	50 285	2 183 935	15 374
H. v. Metallerzeugnissen .....	1 107	133 446	1 075 046	32 826	552 578	19 515

1 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3 Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

# Tabellenteil

Berichtsjahr 2014

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

1 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz sowie für additive und integrierte Maßnahmen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen <sup>2</sup>			Investitionen <sup>3</sup>		
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Investitionen für den Umweltschutz	insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (gesamt)
B–E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	44 509	39 015	9 564	76 795 388	51 484 493	7 938 382
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	411	388	96	1 284 025	1 017 678	129 447
05	Kohlenbergbau .....	5	5	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	4	4	4	.	.	74 866
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	387	367	87	407 117	156 694	17 397
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	15	12	.	16 347	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	36 644	32 173	6 022	56 462 383	36 791 920	2 218 176
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 683	3 937	715	4 195 552	2 188 034	202 524
11	Getränkeherstellung .....	460	428	107	1 196 660	625 267	42 729
12	Tabakverarbeitung .....	20	.	6	182 115	122 139	1 313
13	H. v. Textilien .....	630	527	115	350 374	121 868	13 467
14	H. v. Bekleidung .....	249	202	19	86 825	12 378	418
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	113	101	18	215 295	9 150	1 971
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	982	835	134	560 753	209 333	53 931
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	763	699	174	1 323 265	789 433	83 667
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	1 209	1 027	133	625 662	227 561	33 963
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	49	.	22	953 262	902 218	73 846
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	1 208	1 139	413	5 164 554	3 959 083	532 214
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	258	249	73	1 957 464	1 525 184	55 498
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 751	2 460	511	2 943 309	1 509 596	126 623
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	1 500	1 363	289	1 718 440	871 175	109 649
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	889	810	320	2 697 023	1 932 536	175 129
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	6 928	5 888	1 107	4 030 001	1 673 773	133 446
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ....	1 633	1 505	210	2 179 121	1 299 794	43 616
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 910	1 708	274	2 801 541	1 718 757	56 350
28	Maschinenbau .....	5 265	4 753	743	6 596 767	3 753 971	145 825
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 004	917	202	13 599 595	11 841 460	256 241
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	255	227	49	1 023 265	682 661	12 576
31	H. v. Möbeln .....	934	775	114	356 350	143 602	12 200
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 436	1 263	169	1 231 302	491 999	30 260
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 515	1 296	105	473 887	180 946	20 719
D	Energieversorgung .....	2 058	1 700	518	12 201 783	8 242 421	1 935 132
35	Energieversorgung .....	2 058	1 700	518	12 201 783	8 242 421	1 935 132
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	5 396	4 754	2 928	6 847 198	5 432 475	3 655 628
36	Wasserversorgung .....	1 658	1 599	360	2 100 327	1 124 708	549 304
37	Abwasserentsorgung .....	1 418	1 324	1 177	3 248 283	3 082 023	2 171 111
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 245	1 780	1 362	1 484 122	1 212 769	924 913
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	75	51	29	14 466	12 975	10 300
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	15 883	14 109	3 228	21 555 060	12 943 375	1 316 581
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	12 007	10 627	1 503	24 161 932	17 616 265	494 320
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 398	1 197	175	1 050 175	559 557	19 365
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	7 709	6 573	1 182	9 165 418	4 927 654	331 474
EW	Energiegüterproduzenten .....	3 774	3 354	908	16 115 932	11 129 876	2 670 318
nachrichtlich: 37 - 39 .....		3 738	3 155	2 568	4 746 871	4 307 767	3 106 324

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € Umsatz einbezogen.

3 Aktivierte Bruttuzugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

1 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz sowie für additive und integrierte Maßnahmen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen <sup>2</sup>			
		davon für			
		Klimaschutz zusammen	andere Umweltbereiche zusammen <sup>3</sup>	davon	
				additiv	integriert
		1 000 EUR			
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	2 706 129	5 232 253	3 519 368	1 712 885
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	11 725	117 722	63 946	53 776
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	3 263	71 604	23 254	48 350
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	8 444	8 953	4 560	4 393
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	928 059	1 290 117	654 200	635 917
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	130 986	71 538	55 291	16 247
11	Getränkeherstellung .....	28 754	13 975	9 504	4 471
12	Tabakverarbeitung .....	626	687	.	.
13	H. v. Textilien .....	5 594	7 873	5 005	2 867
14	H. v. Bekleidung .....	362	56	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	1 521	450	411	39
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	20 837	33 094	5 185	27 909
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	45 685	37 983	21 090	16 893
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	27 737	6 226	4 838	1 388
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	9 019	64 827	40 284	24 544
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	106 765	425 449	140 763	284 686
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	20 632	34 866	19 274	15 592
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	78 101	48 522	26 643	21 879
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	31 809	77 840	46 200	31 640
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	62 335	112 794	83 857	28 937
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	81 105	52 341	32 826	19 515
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ....	30 341	13 274	7 970	5 304
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	43 625	12 726	7 751	4 974
28	Maschinenbau .....	80 166	65 659	50 285	15 374
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	69 644	186 597	76 930	109 667
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	6 089	6 488	4 437	2 051
31	H. v. Möbeln .....	7 389	4 811	4 281	530
32	H. v. sonstigen Waren .....	25 064	5 196	4 360	836
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	13 872	6 846	6 430	416
D	Energieversorgung .....	1 659 670	275 462	193 368	82 094
35	Energieversorgung .....	1 659 670	275 462	193 368	82 094
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	106 675	3 548 952	2 607 854	941 098
36	Wasserversorgung .....	17 523	531 781	413 425	118 356
37	Abwasserentsorgung .....	48 350	2 122 762	1 632 414	490 348
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	40 564	884 349	557 147	327 201
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	239	10 061	4 867	5 194
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	501 175	815 406	374 057	441 349
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	214 203	280 117	148 974	131 143
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	12 715	6 650	5 715	935
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	199 391	132 083	89 731	42 353
EW	Energiegüterproduzenten .....	1 689 492	980 826	706 463	274 363
nachrichtlich: 37 - 39 .....		89 153	3 017 171	2 194 429	822 743

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

<sup>3</sup> Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.1 (G) Deutschland

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz zusammen	Anteil
		Anzahl		%		1 000 EUR		%	
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....</b>	<b>44 509</b>	<b>39 015</b>	<b>9 564</b>	<b>21,5</b>	<b>76 795 388</b>	<b>51 484 493</b>	<b>7 938 382</b>	<b>10,3</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>411</b>	<b>388</b>	<b>96</b>	<b>23,4</b>	<b>1 284 025</b>	<b>1 017 678</b>	<b>129 447</b>	<b>10,1</b>
05	Kohlenbergbau .....	5	5	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	4	4	4	100,0	.	.	74 866	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	387	367	87	22,5	407 117	156 694	17 397	4,3
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	15	12	.	.	16 347	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>36 644</b>	<b>32 173</b>	<b>6 022</b>	<b>16,4</b>	<b>56 462 383</b>	<b>36 791 920</b>	<b>2 218 176</b>	<b>3,9</b>
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 683	3 937	715	15,3	4 195 552	2 188 034	202 524	4,8
11	Getränkeherstellung .....	460	428	107	23,3	1 196 660	625 267	42 729	3,6
12	Tabakverarbeitung .....	20	.	6	30,0	182 115	122 139	1 313	0,7
13	H. v. Textilien .....	630	527	115	18,3	350 374	121 868	13 467	3,8
14	H. v. Bekleidung .....	249	202	19	7,6	86 825	12 378	418	0,5
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	113	101	18	15,9	215 295	9 150	1 971	0,9
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	982	835	134	13,6	560 753	209 333	53 931	9,6
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	763	699	174	22,8	1 323 265	789 433	83 667	6,3
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ....	1 209	1 027	133	11,0	625 662	227 561	33 963	5,4
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	49	.	22	44,9	953 262	902 218	73 846	7,7
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	1 208	1 139	413	34,2	5 164 554	3 959 083	532 214	10,3
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	258	249	73	28,3	1 957 464	1 525 184	55 498	2,8
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 751	2 460	511	18,6	2 943 309	1 509 596	126 623	4,3
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	1 500	1 363	289	19,3	1 718 440	871 175	109 649	6,4
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	889	810	320	36,0	2 697 023	1 932 536	175 129	6,5
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	6 928	5 888	1 107	16,0	4 030 001	1 673 773	133 446	3,3
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen .	1 633	1 505	210	12,9	2 179 121	1 299 794	43 616	2,0
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 910	1 708	274	14,3	2 801 541	1 718 757	56 350	2,0
28	Maschinenbau .....	5 265	4 753	743	14,1	6 596 767	3 753 971	145 825	2,2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 004	917	202	20,1	13 599 595	11 841 460	256 241	1,9
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	255	227	49	19,2	1 023 265	682 661	12 576	1,2
31	H. v. Möbeln .....	934	775	114	12,2	356 350	143 602	12 200	3,4
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 436	1 263	169	11,8	1 231 302	491 999	30 260	2,5
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 515	1 296	105	6,9	473 887	180 946	20 719	4,4
<b>D</b>	<b>Energieversorgung .....</b>	<b>2 058</b>	<b>1 700</b>	<b>518</b>	<b>25,2</b>	<b>12 201 783</b>	<b>8 242 421</b>	<b>1 935 132</b>	<b>15,9</b>
35	Energieversorgung .....	2 058	1 700	518	25,2	12 201 783	8 242 421	1 935 132	15,9
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....</b>	<b>5 396</b>	<b>4 754</b>	<b>2 928</b>	<b>54,3</b>	<b>6 847 198</b>	<b>5 432 475</b>	<b>3 655 628</b>	<b>53,4</b>
36	Wasserversorgung .....	1 658	1 599	360	21,7	2 100 327	1 124 708	549 304	26,2
37	Abwasserentsorgung .....	1 418	1 324	1 177	83,0	3 248 283	3 082 023	2 171 111	66,8
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 245	1 780	1 362	60,7	1 484 122	1 212 769	924 913	62,3
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	75	51	29	38,7	14 466	12 975	10 300	71,2
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	15 883	14 109	3 228	20,3	21 555 060	12 943 375	1 316 581	6,1
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	12 007	10 627	1 503	12,5	24 161 932	17 616 265	494 320	2,0
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 398	1 197	175	12,5	1 050 175	559 557	19 365	1,8
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	7 709	6 573	1 182	15,3	9 165 418	4 927 654	331 474	3,6
EW	Energiegüterproduzenten.....	3 774	3 354	908	24,1	16 115 932	11 129 876	2 670 318	16,6
nachrichtlich: 37 - 39 .....		3 738	3 155	2 568	68,7	4 746 871	4 307 767	3 106 324	65,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.1 (G) Deutschland

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</b> .....	<b>1 152 019</b>	<b>14,5</b>	<b>3 209 771</b>	<b>40,4</b>	<b>95 779</b>	<b>1,2</b>	<b>624 119</b>	<b>7,9</b>	<b>92 050</b>	<b>1,2</b>	<b>58 515</b>	<b>0,7</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>5 377</b>	<b>4,2</b>	<b>78 086</b>	<b>60,3</b>	<b>5 295</b>	<b>4,1</b>	<b>19 329</b>	<b>14,9</b>	<b>9 618</b>	<b>7,4</b>	<b>16</b>	<b>0,0</b>
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	48 281	64,5	.	.	14 858	19,8	5 965	8,0	–	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	.	.	1 034	5,9	1 042	6,0	2 815	16,2	3 298	19,0	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>184 231</b>	<b>8,3</b>	<b>439 602</b>	<b>19,8</b>	<b>81 210</b>	<b>3,7</b>	<b>528 822</b>	<b>23,8</b>	<b>20 625</b>	<b>0,9</b>	<b>35 628</b>	<b>1,6</b>
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	6 273	3,1	34 425	17,0	5 643	2,8	23 767	11,7	1 047	0,5	383	0,2
11	Getränkeherstellung .....	630	1,5	6 327	14,8	2 193	5,1	4 314	10,1	123	0,3	388	0,9
12	Tabakverarbeitung .....	497	37,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	713	5,3	3 436	25,5	558	4,1	2 958	22,0	92	0,7	116	0,9
14	H. v. Bekleidung .....	21	5,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	123	6,2	142	7,2	.	.	.	.	28	1,4	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	800	1,5	1 192	2,2	596	1,1	30 267	56,1	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	6 616	7,9	22 561	27,0	833	1,0	5 628	6,7	2 075	2,5	270	0,3
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ....	1 681	4,9	611	1,8	512	1,5	3 330	9,8	.	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	2 275	3,1	14 695	19,9	372	0,5	35 630	48,2	–	–	11 855	16,1
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	45 614	8,6	199 328	37,5	6 540	1,2	163 109	30,6	7 846	1,5	3 012	0,6
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	15 350	27,7	11 133	20,1	914	1,6	5 211	9,4	624	1,1	1 636	2,9
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	13 604	10,7	8 072	6,4	2 390	1,9	21 032	16,6	581	0,5	2 842	2,2
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	26 845	24,5	7 280	6,6	3 486	3,2	37 723	34,4	1 624	1,5	881	0,8
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	9 081	5,2	21 610	12,3	9 989	5,7	70 677	40,4	94	0,1	1 342	0,8
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	7 330	5,5	13 002	9,7	9 932	7,4	19 021	14,3	813	0,6	2 242	1,7
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen ....	1 530	3,5	6 481	14,9	210	0,5	4 562	10,5	302	0,7	189	0,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	2 172	3,9	3 675	6,5	898	1,6	5 007	8,9	300	0,5	674	1,2
28	Maschinenbau .....	11 513	7,9	19 015	13,0	6 981	4,8	22 949	15,7	1 504	1,0	3 698	2,5
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	27 755	10,8	56 541	22,1	27 143	10,6	67 508	26,3	2 369	0,9	5 282	2,1
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	975	7,8	1 735	13,8	1 061	8,4	1 891	15,0	422	3,4	403	3,2
31	H. v. Möbeln .....	1 173	9,6	1 185	9,7	208	1,7	2 224	18,2	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 295	4,3	1 365	4,5	379	1,3	1 371	4,5	453	1,5	333	1,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	365	1,8	5 689	27,5	267	1,3	479	2,3	.	.	.	.
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b> .....	<b>32 459</b>	<b>1,7</b>	<b>127 193</b>	<b>6,6</b>	<b>7 666</b>	<b>0,4</b>	<b>54 007</b>	<b>2,8</b>	<b>41 651</b>	<b>2,2</b>	<b>12 485</b>	<b>0,6</b>
35	Energieversorgung .....	32 459	1,7	127 193	6,6	7 666	0,4	54 007	2,8	41 651	2,2	12 485	0,6
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b> .....	<b>929 951</b>	<b>25,4</b>	<b>2 564 890</b>	<b>70,2</b>	<b>1 608</b>	<b>0,0</b>	<b>21 961</b>	<b>0,6</b>	<b>20 155</b>	<b>0,6</b>	<b>10 385</b>	<b>0,3</b>
36	Wasserversorgung .....	4 545	0,8	518 115	94,3	.	.	3 489	0,6	5 438	1,0	.	.
37	Abwasserentsorgung .....	102 544	4,7	2 006 535	92,4	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	815 536	88,2	39 858	4,3	1 343	0,1	12 011	1,3	7 822	0,8	7 779	0,8
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	7 327	71,1	383	3,7	.	.	.	.	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	110 379	8,4	281 984	21,4	35 446	2,7	359 758	27,3	16 774	1,3	11 065	0,8
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	42 636	8,6	87 458	17,7	36 494	7,4	98 404	19,9	5 100	1,0	10 025	2,0
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 756	9,1	1 649	8,5	273	1,4	2 789	14,4	56	0,3	128	0,7
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	27 946	8,4	54 849	16,5	9 667	2,9	35 056	10,6	1 994	0,6	2 572	0,8
EW	Energiegüterproduzenten .....	43 895	1,6	737 056	27,6	12 303	0,5	109 640	4,1	53 410	2,0	24 522	0,9
nachrichtlich:	37 - 39 .....	925 406	29,8	2 046 776	65,9	1 597	0,1	18 472	0,6	14 717	0,5	10 203	0,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.1 (G) Deutschland

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....</b>	<b>2 706 129</b>	<b>34,1</b>	<b>260 379</b>	<b>9,6</b>	<b>1 598 920</b>	<b>59,1</b>	<b>846 829</b>	<b>31,3</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>11 725</b>	<b>9,1</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>8 661</b>	<b>73,9</b>
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	3 263	4,4	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	8 444	48,5	.	.	.	.	6 798	80,5
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>928 059</b>	<b>41,8</b>	<b>157 372</b>	<b>17,0</b>	<b>101 640</b>	<b>11,0</b>	<b>669 046</b>	<b>72,1</b>
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	130 986	64,7	15 595	11,9	16 806	12,8	98 585	75,3
11	Getränkeherstellung .....	28 754	67,3	477	1,7	2 313	8,0	25 964	90,3
12	Tabakverarbeitung .....	626	47,7	–	–	–	–	626	100,0
13	H. v. Textilien .....	5 594	41,5	214	3,8	492	8,8	4 889	87,4
14	H. v. Bekleidung .....	362	86,6	.	.	.	.	322	89,0
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	1 521	77,2	.	.	.	.	1 398	91,9
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	20 837	38,6	418	2,0	7 128	34,2	13 291	63,8
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	45 685	54,6	5 167	11,3	3 162	6,9	37 355	81,8
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	27 737	81,7	2 464	8,9	1 426	5,1	23 846	86,0
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	9 019	12,2	678	7,5	–	–	8 341	92,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	106 765	20,1	58 276	54,6	2 024	1,9	46 464	43,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	20 632	37,2	2 115	10,3	178	0,9	18 338	88,9
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	78 101	61,7	4 307	5,5	3 303	4,2	70 491	90,3
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	31 809	29,0	3 792	11,9	1 453	4,6	26 565	83,5
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	62 335	35,6	4 871	7,8	1 692	2,7	55 772	89,5
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	81 105	60,8	7 553	9,3	16 141	19,9	57 411	70,8
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen .....	30 341	69,6	3 079	10,1	3 314	10,9	23 949	78,9
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	43 625	77,4	4 434	10,2	17 229	39,5	21 961	50,3
28	Maschinenbau .....	80 166	55,0	11 500	14,3	16 091	20,1	52 575	65,6
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	69 644	27,2	14 779	21,2	2 222	3,2	52 643	75,6
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	6 089	48,4	576	9,5	877	14,4	4 635	76,1
31	H. v. Möbeln .....	7 389	60,6	178	2,4	3 263	44,2	3 948	53,4
32	H. v. sonstigen Waren .....	25 064	82,8	13 152	52,5	790	3,2	11 121	44,4
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	13 872	67,0	3 732	26,9	1 586	11,4	8 555	61,7
<b>D</b>	<b>Energieversorgung .....</b>	<b>1 659 670</b>	<b>85,8</b>	<b>90 983</b>	<b>5,5</b>	<b>1 432 188</b>	<b>86,3</b>	<b>136 500</b>	<b>8,2</b>
35	Energieversorgung .....	1 659 670	85,8	90 983	5,5	1 432 188	86,3	136 500	8,2
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....</b>	<b>106 675</b>	<b>2,9</b>	<b>8 964</b>	<b>8,4</b>	<b>65 089</b>	<b>61,0</b>	<b>32 623</b>	<b>30,6</b>
36	Wasserversorgung .....	17 523	3,2	257	1,5	7 273	41,5	9 992	57,0
37	Abwasserentsorgung .....	48 350	2,2	1 186	2,5	35 666	73,8	11 498	23,8
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	40 564	4,4	.	.	22 150	54,6	.	.
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	239	2,3	.	.	–	–	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	501 175	38,1	91 747	18,3	54 230	10,8	355 198	70,9
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	214 203	43,3	45 326	21,2	27 386	12,8	141 490	66,1
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	12 715	65,7	791	6,2	3 778	29,7	8 145	64,1
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	199 391	60,2	20 474	10,3	16 248	8,1	162 669	81,6
EW	Energiegüterproduzenten .....	1 689 492	63,3	93 335	5,5	1 439 461	85,2	156 696	9,3
nachrichtlich:	37 - 39 .....	89 153	2,9	8 706	9,8	57 816	64,9	22 631	25,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsthergestellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und additive Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.2 (A) Deutschland

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit additiven Investitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit additiven Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (additiv) zusammen <sup>5</sup>	Anteil
		Anzahl		%		1 000 EUR			%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</b> .....	<b>44 509</b>	<b>39 015</b>	<b>5 677</b>	<b>12,8</b>	<b>76 795 388</b>	<b>37 902 434</b>	<b>3 519 368</b>	<b>4,6</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>411</b>	<b>388</b>	<b>60</b>	<b>14,6</b>	<b>1 284 025</b>	<b>799 574</b>	<b>63 946</b>	<b>5,0</b>
05	Kohlenbergbau .....	5	5	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	4	4	3	75,0	.	.	23 254	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	387	367	53	13,7	407 117	99 370	4 560	1,1
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	15	12	.	.	16 347	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>36 644</b>	<b>32 173</b>	<b>3 333</b>	<b>9,1</b>	<b>56 462 383</b>	<b>28 541 551</b>	<b>654 200</b>	<b>1,2</b>
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 683	3 937	312	6,7	4 195 552	1 448 100	55 291	1,3
11	Getränkeherstellung .....	460	428	38	8,3	1 196 660	275 889	9 504	0,8
12	Tabakverarbeitung .....	20	.	.	.	182 115	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	630	527	56	8,9	350 374	66 544	5 005	1,4
14	H. v. Bekleidung .....	249	202	.	.	86 825	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	113	101	10	8,8	215 295	4 657	411	0,2
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	982	835	66	6,7	560 753	156 336	5 185	0,9
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	763	699	90	11,8	1 323 265	552 701	21 090	1,6
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ..	1 209	1 027	55	4,5	625 662	97 787	4 838	0,8
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	49	.	18	36,7	953 262	874 433	40 284	4,2
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	1 208	1 139	262	21,7	5 164 554	3 132 351	140 763	2,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	258	249	49	19,0	1 957 464	1 279 449	19 274	1,0
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 751	2 460	237	8,6	2 943 309	1 088 084	26 643	0,9
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	1 500	1 363	187	12,5	1 718 440	687 483	46 200	2,7
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	889	810	217	24,4	2 697 023	1 566 554	83 857	3,1
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	6 928	5 888	628	9,1	4 030 001	1 075 046	32 826	0,8
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	1 633	1 505	114	7,0	2 179 121	979 713	7 970	0,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 910	1 708	150	7,9	2 801 541	1 294 679	7 751	0,3
28	Maschinenbau .....	5 265	4 753	453	8,6	6 596 767	3 126 669	50 285	0,8
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 004	917	129	12,8	13 599 595	9 584 247	76 930	0,6
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	255	227	29	11,4	1 023 265	580 095	4 437	0,4
31	H. v. Möbeln .....	934	775	63	6,7	356 350	102 389	4 281	1,2
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 436	1 263	105	7,3	1 231 302	376 275	4 360	0,4
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 515	1 296	56	3,7	473 887	135 393	6 430	1,4
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b> .....	<b>2 058</b>	<b>1 700</b>	<b>151</b>	<b>7,3</b>	<b>12 201 783</b>	<b>4 156 830</b>	<b>193 368</b>	<b>1,6</b>
35	Energieversorgung .....	2 058	1 700	151	7,3	12 201 783	4 156 830	193 368	1,6
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b> .....	<b>5 396</b>	<b>4 754</b>	<b>2 133</b>	<b>39,5</b>	<b>6 847 198</b>	<b>4 404 479</b>	<b>2 607 854</b>	<b>38,1</b>
36	Wasserversorgung .....	1 658	1 599	235	14,2	2 100 327	807 378	413 425	19,7
37	Abwasserentsorgung .....	1 418	1 324	931	65,7	3 248 283	2 715 211	1 632 414	50,3
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 245	1 780	942	42,0	1 484 122	869 130	557 147	37,5
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	75	51	25	33,3	14 466	12 759	4 867	33,6
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	15 883	14 109	1 852	11,7	21 555 060	9 682 165	374 057	1,7
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	12 007	10 627	880	7,3	24 161 932	14 274 169	148 974	0,6
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 398	1 197	103	7,4	1 050 175	486 641	5 715	0,5
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	7 709	6 573	533	6,9	9 165 418	3 323 513	89 731	1,0
EW	Energiegüterproduzenten .....	3 774	3 354	411	10,9	16 115 932	6 538 845	706 463	4,4
nachrichtlich:	37 - 39 .....	3 738	3 155	1 898	50,8	4 746 871	3 597 100	2 194 429	46,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttuzugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

5 Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und additive Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.2 (A) Deutschland

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (additiv) <sup>3</sup>											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%		
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	693 234	19,7	2 353 092	66,9	44 087	1,3	322 206	9,2	62 480	1,8	44 270	1,3
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	5 352	8,4	46 465	72,7	.	.	4 809	7,5	6 312	9,9	.	.
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	17 137	73,7	.	.	1 224	5,3	4 748	20,4	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	.	.	557	12,2	113	2,5	1 929	42,3	1 209	26,5	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	102 259	15,6	202 991	31,0	36 268	5,5	268 858	41,1	15 792	2,4	28 032	4,3
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 306	7,8	28 742	52,0	3 329	6,0	18 104	32,7	715	1,3	95	0,2
11	Getränkeherstellung .....	455	4,8	3 132	33,0	1 723	18,1	3 908	41,1	85	0,9	202	2,1
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	616	12,3	1 074	21,5	486	9,7	2 634	52,6	92	1,8	102	2,0
14	H. v. Bekleidung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	96	23,4	132	32,1	.	.	.	.	28	6,8	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	533	10,3	1 147	22,1	564	10,9	2 719	52,4	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	4 608	21,8	10 104	47,9	634	3,0	3 453	16,4	2 026	9,6	264	1,3
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ..	961	19,9	514	10,6	177	3,7	3 102	64,1	.	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	715	1,8	9 051	22,5	99	0,2	18 732	46,5	-	-	11 686	29,0
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	26 783	19,0	52 018	37,0	3 431	2,4	50 165	35,6	6 048	4,3	2 318	1,6
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	7 559	39,2	6 950	36,1	446	2,3	2 187	11,3	502	2,6	1 631	8,5
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	6 288	23,6	4 321	16,2	1 243	4,7	11 518	43,2	555	2,1	2 717	10,2
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	8 889	19,2	5 242	11,3	1 798	3,9	28 592	61,9	1 143	2,5	537	1,2
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	5 974	7,1	15 500	18,5	4 368	5,2	56 837	67,8	94	0,1	1 083	1,3
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	4 558	13,9	8 636	26,3	4 084	12,4	13 255	40,4	652	2,0	1 641	5,0
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	1 174	14,7	3 560	44,7	95	1,2	2 683	33,7	287	3,6	171	2,1
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 487	19,2	2 099	27,1	393	5,1	2 934	37,9	171	2,2	667	8,6
28	Maschinenbau .....	8 342	16,6	14 881	29,6	4 259	8,5	18 021	35,8	1 318	2,6	3 465	6,9
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	15 195	19,8	26 876	34,9	7 414	9,6	25 685	33,4	1 041	1,4	719	0,9
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	890	20,1	1 127	25,4	1 009	22,7	750	16,9	292	6,6	368	8,3
31	H. v. Möbeln .....	1 054	24,6	1 150	26,9	114	2,7	1 942	45,4	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 087	24,9	1 008	23,1	372	8,5	1 164	26,7	446	10,2	284	6,5
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	333	5,2	5 626	87,5	125	1,9	307	4,8	.	.	.	.
D	Energieversorgung .....	14 581	7,5	96 382	49,8	5 876	3,0	39 924	20,6	29 886	15,5	6 719	3,5
35	Energieversorgung .....	14 581	7,5	96 382	49,8	5 876	3,0	39 924	20,6	29 886	15,5	6 719	3,5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	571 041	21,9	2 007 254	77,0	951	0,0	8 615	0,3	10 491	0,4	9 503	0,4
36	Wasserversorgung .....	2 938	0,7	406 433	98,3	.	.	3 355	0,8	522	0,1	.	.
37	Abwasserentsorgung .....	64 974	4,0	1 563 777	95,8	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	500 565	89,8	36 812	6,6	951	0,2	4 223	0,8	7 326	1,3	7 270	1,3
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	2 564	52,7	232	4,8	.	.	.	.	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	59 141	15,8	100 118	26,8	16 364	4,4	177 396	47,4	12 022	3,2	9 016	2,4
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	26 611	17,9	51 497	34,6	13 742	9,2	48 491	32,5	3 443	2,3	5 190	3,5
GE	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 566	27,4	1 545	27,0	157	2,7	2 264	39,6	.	.	.	.
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	14 963	16,7	41 337	46,1	6 018	6,7	23 904	26,6	1 480	1,6	2 029	2,3
EW	Energiegüterproduzenten .....	22 849	3,2	557 775	79,0	6 854	1,0	64 891	9,2	35 511	5,0	18 582	2,6
nachrichtlich: 37 - 39 .....		568 103	25,9	1 600 821	72,9	951	0,0	5 259	0,2	9 969	0,5	9 325	0,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3 Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und integrierte Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen  
2.3 (I) Deutschland

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit integrierten Investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz (integriert) zusammen <sup>5</sup>	Anteil
				Anzahl	%				
						1 000 EUR			%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</b> .....	<b>44 509</b>	<b>39 015</b>	<b>2 486</b>	<b>5,6</b>	<b>76 795 388</b>	<b>30 554 376</b>	<b>1 712 885</b>	<b>2,2</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	<b>411</b>	<b>388</b>	<b>32</b>	<b>7,8</b>	<b>1284 025</b>	<b>496 454</b>	<b>53 776</b>	<b>4,2</b>
05	Kohlenbergbau .....	5	5	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	4	4	3	75,0	.	.	48 350	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	387	367	27	7,0	407 117	64 517	4 393	1,1
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	15	12	.	.	16 347	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	<b>36 644</b>	<b>32 173</b>	<b>1 351</b>	<b>3,7</b>	<b>56 462 383</b>	<b>24 606 331</b>	<b>635 917</b>	<b>1,1</b>
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 683	3 937	125	2,7	4 195 552	984 511	16 247	0,4
11	Getränkeherstellung .....	460	428	24	5,2	1 196 660	334 444	4 471	0,4
12	Tabakverarbeitung .....	20	.	.	.	182 115	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	630	527	15	2,4	350 374	28 435	2 867	0,8
14	H. v. Bekleidung .....	249	202	.	.	86 825	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	113	101	3	2,7	215 295	310	39	0,0
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	982	835	18	1,8	560 753	57 507	27 909	5,0
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	763	699	50	6,6	1 323 265	271 491	16 893	1,3
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ..	1 209	1 027	22	1,8	625 662	89 454	1 388	0,2
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	49	.	15	30,6	953 262	754 063	24 544	2,6
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	1 208	1 139	147	12,2	5 164 554	2 927 326	284 686	5,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	258	249	22	8,5	1 957 464	980 921	15 592	0,8
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 751	2 460	115	4,2	2 943 309	767 532	21 879	0,7
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	1 500	1 363	86	5,7	1 718 440	452 398	31 640	1,8
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	889	810	111	12,5	2 697 023	1 141 414	28 937	1,1
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	6 928	5 888	215	3,1	4 030 001	552 578	19 515	0,5
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	1 633	1 505	42	2,6	2 179 121	503 097	5 304	0,2
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 910	1 708	59	3,1	2 801 541	1 120 829	4 974	0,2
28	Maschinenbau .....	5 265	4 753	156	3,0	6 596 767	2 183 935	15 374	0,2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 004	917	55	5,5	13 599 595	10 723 494	109 667	0,8
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	255	227	11	4,3	1 023 265	478 860	2 051	0,2
31	H. v. Möbeln .....	934	775	12	1,3	356 350	39 886	530	0,1
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 436	1 263	34	2,4	1 231 302	131 498	836	0,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 515	1 296	13	0,9	473 887	54 543	416	0,1
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b> .....	<b>2 058</b>	<b>1 700</b>	<b>107</b>	<b>5,2</b>	<b>12 201 783</b>	<b>3 500 256</b>	<b>82 094</b>	<b>0,7</b>
35	Energieversorgung .....	2 058	1 700	107	5,2	12 201 783	3 500 256	82 094	0,7
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b> .....	<b>5 396</b>	<b>4 754</b>	<b>996</b>	<b>18,5</b>	<b>6 847 198</b>	<b>1 951 334</b>	<b>941 098</b>	<b>13,7</b>
36	Wasserversorgung .....	1 658	1 599	106	6,4	2 100 327	376 096	118 356	5,6
37	Abwasserentsorgung .....	1 418	1 324	332	23,4	3 248 283	1 033 250	490 348	15,1
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 245	1 780	552	24,6	1 484 122	534 568	327 201	22,0
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	75	51	6	8,0	14 466	7 420	5 194	35,9
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	15 883	14 109	816	5,1	21 555 060	7 463 733	441 349	2,0
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	12 007	10 627	309	2,6	24 161 932	13 718 011	131 143	0,5
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 398	1 197	22	1,6	1 050 175	247 426	935	0,1
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	7 709	6 573	217	2,8	9 165 418	2 488 069	42 353	0,5
EW	Energiegüterproduzenten .....	3 774	3 354	232	6,1	16 115 932	5 061 898	274 363	1,7
nachrichtlich:	37 - 39 .....	3 738	3 155	890	23,8	4 746 871	1 575 238	822 743	17,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

5 Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

2 Unternehmen, Allgemeine Investitionen und integrierte Investitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen und nach Wirtschaftszweigen

2.3 (I) Deutschland

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (integriert) <sup>3</sup>											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
<b>B–E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....</b>	<b>458 785</b>	<b>26,8</b>	<b>856 679</b>	<b>50,0</b>	<b>51 692</b>	<b>3,0</b>	<b>301 913</b>	<b>17,6</b>	<b>29 570</b>	<b>1,7</b>	<b>14 245</b>	<b>0,8</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>26</b>	<b>0,0</b>	<b>31 621</b>	<b>58,8</b>	.	.	<b>14 519</b>	<b>27,0</b>	<b>3 307</b>	<b>6,1</b>	.	.
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	31 144	64,4	.	.	13 634	28,2	1 217	2,5	–	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	.	.	477	10,9	929	21,1	885	20,1	2 089	47,6	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>81 971</b>	<b>12,9</b>	<b>236 610</b>	<b>37,2</b>	<b>44 942</b>	<b>7,1</b>	<b>259 964</b>	<b>40,9</b>	<b>4 833</b>	<b>0,8</b>	<b>7 596</b>	<b>1,2</b>
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	1 968	12,1	5 683	35,0	2 313	14,2	5 663	34,9	332	2,0	288	1,8
11	Getränkeherstellung .....	175	3,9	3 196	71,5	470	10,5	406	9,1	38	0,8	186	4,2
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	97	3,4	2 361	82,4	72	2,5	324	11,3	–	–	13	0,5
14	H. v. Bekleidung .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	27	69,2	10	25,6	.	.	.	.	–	–	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	267	1,0	44	0,2	31	0,1	27 548	98,7	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	2 008	11,9	12 457	73,7	199	1,2	2 174	12,9	49	0,3	6	0,0
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	720	51,9	97	7,0	335	24,1	228	16,4	.	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	1 560	6,4	5 644	23,0	273	1,1	16 898	68,8	–	–	169	0,7
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	18 831	6,6	147 310	51,7	3 110	1,1	112 944	39,7	1 797	0,6	694	0,2
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	7 791	50,0	4 183	26,8	467	3,0	3 023	19,4	122	0,8	5	0,0
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	7 316	33,4	3 751	17,1	1 148	5,2	9 514	43,5	26	0,1	125	0,6
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	17 956	56,8	2 039	6,4	1 689	5,3	9 131	28,9	481	1,5	344	1,1
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	3 107	10,7	6 110	21,1	5 621	19,4	13 840	47,8	–	–	259	0,9
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	2 772	14,2	4 366	22,4	5 848	30,0	5 766	29,5	161	0,8	601	3,1
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen ...	356	6,7	2 921	55,1	115	2,2	1 878	35,4	16	0,3	18	0,3
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	685	13,8	1 577	31,7	505	10,2	2 073	41,7	128	2,6	6	0,1
28	Maschinenbau .....	3 171	20,6	4 134	26,9	2 722	17,7	4 928	32,1	186	1,2	233	1,5
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	12 560	11,5	29 666	27,1	19 729	18,0	41 823	38,1	1 327	1,2	4 563	4,2
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	85	4,1	608	29,6	52	2,5	1 142	55,7	130	6,3	35	1,7
31	H. v. Möbeln .....	119	22,5	35	6,6	94	17,7	281	53,0	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren .....	209	25,0	356	42,6	7	0,8	208	24,9	8	1,0	48	5,7
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	32	7,7	64	15,4	142	34,1	172	41,3	.	.	.	.
<b>D</b>	<b>Energieversorgung .....</b>	<b>17 878</b>	<b>21,8</b>	<b>30 811</b>	<b>37,5</b>	<b>1 789</b>	<b>2,2</b>	<b>14 083</b>	<b>17,2</b>	<b>11 765</b>	<b>14,3</b>	<b>5 766</b>	<b>7,0</b>
35	Energieversorgung .....	17 878	21,8	30 811	37,5	1 789	2,2	14 083	17,2	11 765	14,3	5 766	7,0
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....</b>	<b>358 910</b>	<b>38,1</b>	<b>557 637</b>	<b>59,3</b>	<b>657</b>	<b>0,1</b>	<b>13 347</b>	<b>1,4</b>	<b>9 665</b>	<b>1,0</b>	<b>883</b>	<b>0,1</b>
36	Wasserversorgung .....	1 607	1,4	111 682	94,4	.	.	134	0,1	4 916	4,2	.	.
37	Abwasserentsorgung .....	37 570	7,7	442 758	90,3	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	314 970	96,3	3 046	0,9	392	0,1	7 788	2,4	495	0,2	509	0,2
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	4 762	91,7	151	2,9	.	.	.	.	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	51 238	11,6	181 866	41,2	19 082	4,3	182 362	41,3	4 752	1,1	2 049	0,5
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	16 025	12,2	35 961	27,4	22 752	17,3	49 913	38,1	1 657	1,3	4 835	3,7
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	190	20,3	104	11,1	116	12,4	525	56,1	.	.	.	.
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	12 983	30,7	13 513	31,9	3 648	8,6	11 152	26,3	513	1,2	543	1,3
EW	Energiegüterproduzenten .....	21 046	7,7	179 281	65,3	5 449	2,0	44 748	16,3	17 899	6,5	5 940	2,2
nachrichtlich:	37 - 39 .....	357 303	43,4	445 955	54,2	645	0,1	13 213	1,6	4 748	0,6	878	0,1

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

3 Ohne Umweltbereich Klimaschutz.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
				Anzahl	%				
						1 000 EUR			%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....</b>	<b>44 509</b>	<b>39 015</b>	<b>9 564</b>	<b>21,5</b>	<b>76 795 388</b>	<b>51 484 493</b>	<b>7 938 382</b>	<b>10,3</b>
	unter 20.....	4 435	3 680	1 727	38,9	4 197 800	3 031 709	2 015 522	48,0
	20 – 49.....	17 857	14 517	2 245	12,6	3 761 549	1 323 253	661 896	17,6
	50 – 99.....	9 970	9 063	1 743	17,5	5 037 964	1 842 397	714 213	14,2
	100 – 249.....	7 655	7 291	1 819	23,8	9 369 500	3 664 580	865 510	9,2
	250 – 499.....	2 694	2 607	1 009	37,5	8 742 364	4 535 591	715 397	8,2
	500 – 999.....	1 183	1 152	561	47,4	9 674 907	6 425 663	1 087 738	11,2
	1 000 und mehr.....	715	705	460	64,3	36 011 304	30 661 301	1 878 106	5,2
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>411</b>	<b>388</b>	<b>96</b>	<b>23,4</b>	<b>1 284 025</b>	<b>1 017 678</b>	<b>129 447</b>	<b>10,1</b>
	20 – 49.....	272	254	49	18,0	.	.	6 958	.
	50 – 99.....	81	76	20	24,7	.	.	7 007	.
	100 – 249.....	36	36	.	.	77 017	.	.	.
	250 – 499.....	10	10	5	50,0	65 884	36 215	1 186	1,8
	500 – 999.....	4	4	.	.	146 855	.	.	.
	1 000 und mehr.....	8	8	8	100,0	750 109	750 109	96 301	12,8
05	Kohlenbergbau .....	5	5	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	1	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	4	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	4	4	4	100,0	.	.	74 866	.
	500 – 999.....	1	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	3	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	387	367	87	22,5	407 117	156 694	17 397	4,3
	20 – 49.....	267	.	49	18,4	.	.	6 958	.
	50 – 99.....	77	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	30	30	11	36,7	64 428	23 556	2 021	3,1
	250 – 499.....	10	10	5	50,0	65 884	36 215	1 186	1,8
	500 – 999.....	2	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	1	.	.	.	.	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	15	12	.	.	16 347	.	.	.
	20 – 49.....	4	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99.....	4	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	6	6	.	.	12 589	.	.	.
	250 – 499.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	500 – 999.....	1	.	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>36 644</b>	<b>32 173</b>	<b>6 022</b>	<b>16,4</b>	<b>56 462 383</b>	<b>36 791 920</b>	<b>2 218 176</b>	<b>3,9</b>
	20 – 49.....	16 167	13 010	1 454	9,0	.	.	78 754	.
	50 – 99.....	9 119	8 265	1 266	13,9	.	.	138 011	.
	100 – 249.....	7 122	6 773	1 491	20,9	6 967 836	2 169 377	244 475	3,5
	250 – 499.....	2 499	2 422	900	36,0	6 741 310	3 278 570	256 215	3,8
	500 – 999.....	1 083	1 055	492	45,4	6 204 082	3 417 668	320 620	5,2
	1 000 und mehr.....	654	648	419	64,1	31 132 255	26 689 347	1 180 101	3,8
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 683	3 937	715	15,3	4 195 552	2 188 034	202 524	4,8
	20 – 49.....	2 072	1 566	202	9,7	200 209	55 646	11 244	5,6
	50 – 99.....	1 176	1 025	163	13,9	333 829	79 023	17 471	5,2
	100 – 249.....	912	852	182	20,0	848 003	307 823	30 575	3,6
	250 – 499.....	333	311	89	26,7	753 368	351 170	33 974	4,5
	500 – 999.....	132	128	47	35,6	620 239	364 936	45 506	7,3
	1 000 und mehr.....	58	55	32	55,2	1 439 904	1 029 436	63 755	4,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
		Anzahl		%		1 000 EUR			%
11	Getränkeherstellung .....	460	428	107	23,3	1 196 660	625 267	42 729	3,6
	20 – 49 .....	208	185	24	11,5	82 447	19 564	3 255	3,9
	50 – 99 .....	127	120	28	22,0	140 241	39 697	7 674	5,5
	100 – 249 .....	87	.	33	37,9	216 706	121 630	8 152	3,8
	250 – 499 .....	20	20	11	55,0	140 798	79 698	1 740	1,2
	500 – 999 .....	14	14	7	50,0	333 027	81 236	8 405	2,5
	1 000 und mehr .....	4	.	4	100,0	283 442	283 442	13 503	4,8
12	Tabakverarbeitung .....	20	.	6	30,0	182 115	122 139	1 313	0,7
	20 – 49 .....	5	.	–	–	.	–	–	–
	50 – 99 .....	1	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249 .....	3	.	–	–	.	–	–	–
	250 – 499 .....	7	7	.	.	19 689	.	.	.
	1 000 und mehr .....	4	4	3	75,0	158 738	118 640	1 074	0,7
13	H. v. Textilien .....	630	527	115	18,3	350 374	121 868	13 467	3,8
	20 – 49 .....	282	215	27	9,6	.	.	1 898	.
	50 – 99 .....	167	140	26	15,6	48 263	8 269	1 656	3,4
	100 – 249 .....	144	135	44	30,6	152 652	40 489	4 757	3,1
	250 – 499 .....	27	27	13	48,1	40 726	24 696	3 031	7,4
	500 – 999 .....	8	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	2	.	.	.	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung .....	249	202	19	7,6	86 825	12 378	418	0,5
	20 – 49 .....	100	67	6	6,0	4 788	273	51	1,1
	50 – 99 .....	61	50	.	.	6 495	.	.	.
	100 – 249 .....	66	63	4	6,1	19 977	1 752	115	0,6
	250 – 499 .....	13	13	3	23,1	12 707	5 333	166	1,3
	500 – 999 .....	5	5	–	–	.	–	–	–
	1 000 und mehr .....	4	4	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	113	101	18	15,9	215 295	9 150	1 971	0,9
	20 – 49 .....	51	39	.	.	2 491	.	.	.
	50 – 99 .....	26	26	6	23,1	.	.	560	.
	100 – 249 .....	26	26	7	26,9	.	.	1 269	.
	250 – 499 .....	8	8	.	.	10 687	.	.	.
	500 – 999 .....	1	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr .....	1	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	982	835	134	13,6	560 753	209 333	53 931	9,6
	20 – 49 .....	604	481	59	9,8	86 306	16 103	6 774	7,8
	50 – 99 .....	198	180	25	12,6	58 096	11 508	2 264	3,9
	100 – 249 .....	117	112	25	21,4	166 694	31 167	13 806	8,3
	250 – 499 .....	48	.	15	31,3	128 258	41 002	4 691	3,7
	500 – 999 .....	12	12	7	58,3	97 914	86 068	25 673	26,2
	1 000 und mehr .....	3	.	3	100,0	23 485	23 485	722	3,1
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	763	699	174	22,8	1 323 265	789 433	83 667	6,3
	20 – 49 .....	223	183	11	4,9	41 334	1 464	724	1,8
	50 – 99 .....	177	164	27	15,3	64 846	12 417	1 239	1,9
	100 – 249 .....	231	221	63	27,3	251 007	83 885	18 327	7,3
	250 – 499 .....	82	82	42	51,2	332 600	199 452	23 998	7,2
	500 – 999 .....	36	.	19	52,8	220 796	130 653	22 369	10,1
	1 000 und mehr .....	14	.	12	85,7	412 682	361 562	17 010	4,1
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ..	1 209	1 027	133	11,0	625 662	227 561	33 963	5,4
	20 – 49 .....	666	529	44	6,6	112 758	10 156	2 567	2,3
	50 – 99 .....	304	272	38	12,5	135 124	46 639	2 128	1,6
	100 – 249 .....	190	179	31	16,3	169 598	38 838	2 141	1,3
	250 – 499 .....	31	.	10	32,3	82 154	49 101	11 910	14,5
	500 – 999 .....	14	14	7	50,0	59 722	35 082	10 157	17,0
	1 000 und mehr .....	4	.	3	75,0	66 306	47 745	5 060	7,6

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

<sup>3</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

<sup>4</sup> Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen <sup>2</sup>			Investitionen <sup>3</sup>				
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil	
									Anzahl
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	49	.	22	44,9	953 262	902 218	73 846	7,7
	20 – 49.....	9	.	3	33,3	2 084	1 064	230	11,0
	50 – 99.....	9	9	–	–	3 217	–	–	–
	100 – 249.....	11	.	6	54,5	37 989	26 543	8 011	21,1
	250 – 499.....	11	.	5	45,5	219 816	200 516	3 833	1,7
	500 – 999.....	4	4	3	75,0	104 403	88 342	17 493	16,8
	1 000 und mehr.....	5	5	5	100,0	585 752	585 752	44 279	7,6
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	1 208	1 139	413	34,2	5 164 554	3 959 083	532 214	10,3
	20 – 49.....	379	343	75	19,8	114 219	28 338	6 061	5,3
	50 – 99.....	324	309	87	26,9	223 343	72 468	17 815	8,0
	100 – 249.....	278	265	110	39,6	408 724	226 338	27 447	6,7
	250 – 499.....	124	120	67	54,0	584 690	394 536	36 062	6,2
	500 – 999.....	56	.	39	69,6	472 861	370 357	41 576	8,8
	1 000 und mehr.....	47	.	35	74,5	3 360 717	2 867 046	403 254	12,0
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	258	249	73	28,3	1 957 464	1 525 184	55 498	2,8
	20 – 49.....	46	43	5	10,9	12 747	5 555	199	1,6
	50 – 99.....	54	51	3	5,6	42 356	3 788	239	0,6
	100 – 249.....	65	.	14	21,5	106 870	26 155	1 478	1,4
	250 – 499.....	48	.	22	45,8	313 299	185 539	7 716	2,5
	500 – 999.....	23	23	12	52,2	170 155	80 407	3 167	1,9
	1 000 und mehr.....	22	22	17	77,3	1 312 037	1 223 740	42 699	3,3
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 751	2 460	511	18,6	2 943 309	1 509 596	126 623	4,3
	20 – 49.....	1 053	859	120	11,4	187 064	57 079	9 229	4,9
	50 – 99.....	765	702	110	14,4	314 700	74 694	13 945	4,4
	100 – 249.....	641	616	144	22,5	698 896	187 291	22 381	3,2
	250 – 499.....	178	172	71	39,9	471 594	197 764	25 036	5,3
	500 – 999.....	75	.	36	48,0	429 432	227 862	12 531	2,9
	1 000 und mehr.....	39	.	30	76,9	841 624	764 906	43 501	5,2
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden .....	1 500	1 363	289	19,3	1 718 440	871 175	109 649	6,4
	20 – 49.....	688	585	67	9,7	160 561	21 970	6 407	4,0
	50 – 99.....	369	345	66	17,9	196 931	66 713	7 841	4,0
	100 – 249.....	277	269	80	28,9	415 806	134 539	12 782	3,1
	250 – 499.....	100	.	36	36,0	313 010	141 405	9 457	3,0
	500 – 999.....	47	47	26	55,3	348 774	245 647	33 423	9,6
	1 000 und mehr.....	19	.	14	73,7	283 359	260 901	39 741	14,0
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	889	810	320	36,0	2 697 023	1 932 536	175 129	6,5
	20 – 49.....	245	206	48	19,6	39 323	11 243	2 655	6,8
	50 – 99.....	227	205	61	26,9	122 995	53 371	10 955	8,9
	100 – 249.....	209	198	78	37,3	260 264	131 650	23 823	9,2
	250 – 499.....	108	102	60	55,6	411 492	202 231	26 905	6,5
	500 – 999.....	57	.	41	71,9	338 412	275 386	21 344	6,3
	1 000 und mehr.....	43	.	32	74,4	1 524 538	1 258 656	89 447	5,9
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	6 928	5 888	1 107	16,0	4 030 001	1 673 773	133 446	3,3
	20 – 49.....	3 708	2 919	379	10,2	496 652	107 638	16 316	3,3
	50 – 99.....	1 733	1 551	277	16,0	605 754	143 788	24 504	4,0
	100 – 249.....	1 043	984	238	22,8	963 856	292 138	25 086	2,6
	250 – 499.....	288	283	124	43,1	856 757	420 605	17 217	2,0
	500 – 999.....	115	110	63	54,8	608 786	397 660	34 390	5,6
	1 000 und mehr.....	41	41	26	63,4	498 196	311 944	15 934	3,2
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	1 633	1 505	210	12,9	2 179 121	1 299 794	43 616	2,0
	20 – 49.....	664	569	40	6,0	76 520	6 320	653	0,9
	50 – 99.....	405	385	41	10,1	146 185	44 254	2 497	1,7
	100 – 249.....	344	333	46	13,4	276 155	46 041	6 000	2,2
	250 – 499.....	122	.	35	28,7	262 652	88 377	6 723	2,6
	500 – 999.....	60	.	28	46,7	303 021	168 775	8 467	2,8
	1 000 und mehr.....	38	38	20	52,6	1 114 588	946 027	19 276	1,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
				Anzahl	%				
						1 000 EUR			%
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 910	1 708	274	14,3	2 801 541	1 718 757	56 350	2,0
	20 – 49.....	727	591	61	8,4	72 462	13 245	1 009	1,4
	50 – 99.....	470	426	43	9,1	99 505	10 734	2 458	2,5
	100 – 249.....	431	414	61	14,2	337 025	78 914	12 425	3,7
	250 – 499.....	164	159	50	30,5	359 674	109 959	6 454	1,8
	500 – 999.....	77	77	33	42,9	364 465	179 468	7 572	2,1
	1 000 und mehr.....	41	41	26	63,4	1 568 411	1 326 436	26 432	1,7
28	Maschinenbau .....	5 265	4 753	743	14,1	6 596 767	3 753 971	145 825	2,2
	20 – 49.....	1 945	1 600	129	6,6	242 639	35 011	4 952	2,0
	50 – 99.....	1 372	1 270	135	9,8	402 409	69 460	5 606	1,4
	100 – 249.....	1 153	1 110	178	15,4	884 698	210 488	15 861	1,8
	250 – 499.....	478	464	153	32,0	776 595	322 496	22 587	2,9
	500 – 999.....	186	178	67	36,0	868 991	390 823	16 942	1,9
	1 000 und mehr.....	131	131	81	61,8	3 421 434	2 725 693	79 878	2,3
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 004	917	202	20,1	13 599 595	11 841 460	256 241	1,9
	20 – 49.....	279	234	22	7,9	36 878	4 940	931	2,5
	50 – 99.....	224	207	34	15,2	92 487	38 167	14 273	15,4
	100 – 249.....	237	221	42	17,7	348 683	91 924	3 825	1,1
	250 – 499.....	116	112	35	30,2	340 902	138 570	6 742	2,0
	500 – 999.....	76	.	29	38,2	391 280	170 167	4 562	1,2
	1 000 und mehr.....	72	.	40	55,6	12 389 366	11 397 692	225 907	1,8
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	255	227	49	19,2	1 023 265	682 661	12 576	1,2
	20 – 49.....	82	62	4	4,9	7 189	732	71	1,0
	50 – 99.....	47	44	5	10,6	12 963	2 843	163	1,3
	100 – 249.....	60	55	9	15,0	41 152	8 992	934	2,3
	250 – 499.....	30	30	15	50,0	62 618	34 369	2 038	3,3
	500 – 999.....	17	17	4	23,5	60 828	16 384	284	0,5
	1 000 und mehr.....	19	19	12	63,2	838 516	619 342	9 087	1,1
31	H. v. Möbeln .....	934	775	114	12,2	356 350	143 602	12 200	3,4
	20 – 49.....	458	345	28	6,1	38 367	4 432	1 327	3,5
	50 – 99.....	228	199	31	13,6	50 540	12 076	2 508	5,0
	100 – 249.....	175	160	25	14,3	94 179	18 191	2 051	2,2
	250 – 499.....	53	.	17	32,1	67 472	25 582	1 733	2,6
	500 – 999.....	11	11	7	63,6	30 091	20 183	2 524	8,4
	1 000 und mehr.....	9	.	6	66,7	75 700	63 139	2 058	2,7
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 436	1 263	169	11,8	1 231 302	491 999	30 260	2,5
	20 – 49.....	824	686	56	6,8	65 682	7 355	1 130	1,7
	50 – 99.....	302	277	30	9,9	75 669	19 575	1 267	1,7
	100 – 249.....	207	198	46	22,2	163 938	40 692	2 192	1,3
	250 – 499.....	61	.	19	31,1	138 660	59 468	3 504	2,5
	500 – 999.....	24	24	9	37,5	241 383	54 884	1 676	0,7
	1 000 und mehr.....	18	.	9	50,0	545 970	310 025	20 490	3,8
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 515	1 296	105	6,9	473 887	180 946	20 719	4,4
	20 – 49.....	849	691	40	4,7	62 380	4 771	958	1,5
	50 – 99.....	353	307	24	6,8	58 214	6 495	855	1,5
	100 – 249.....	215	202	25	11,6	86 818	18 086	1 038	1,2
	250 – 499.....	49	.	5	10,2	41 091	2 691	451	1,1
	500 – 999.....	33	.	5	15,2	74 720	23 807	1 463	2,0
	1 000 und mehr.....	16	16	6	37,5	150 663	125 096	15 953	10,6
<b>D</b>	<b>Energieversorgung .....</b>	<b>2 058</b>	<b>1 700</b>	<b>518</b>	<b>25,2</b>	<b>12 201 783</b>	<b>8 242 421</b>	<b>1 935 132</b>	<b>15,9</b>
	unter 20.....	1 093	788	177	16,2	2 283 288	1 718 539	963 416	42,2
	20 – 49.....	308	286	77	25,0	478 247	162 748	44 390	9,3
	50 – 249.....	470	450	173	36,8	2 315 706	1 066 005	181 683	7,8
	250 und mehr.....	187	176	91	48,7	7 124 540	5 295 128	745 643	10,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
35	Energieversorgung .....	2 058	1 700	518	25,2	12 201 783	8 242 421	1 935 132	15,9
	unter 20.....	1 093	788	177	16,2	2 283 288	1 718 539	963 416	42,2
	20 – 49.....	308	286	77	25,0	478 247	162 748	44 390	9,3
	50 – 249.....	470	450	173	36,8	2 315 706	1 066 005	181 683	7,8
	250 und mehr.....	187	176	91	48,7	7 124 540	5 295 128	745 643	10,5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	5 396	4 754	2 928	54,3	6 847 198	5 432 475	3 655 628	53,4
	unter 20.....	3 342	2 892	1 550	46,4	1 914 511	1 313 170	1 052 106	55,0
	20 – 49.....	1 110	967	665	59,9	962 827	705 230	531 793	55,2
	50 – 249.....	797	754	600	75,3	1 706 321	1 398 267	1 006 513	59,0
	250 und mehr.....	147	141	113	76,9	2 263 539	2 015 808	1 065 214	47,1
36	Wasserversorgung .....	1 658	1 599	360	21,7	2 100 327	1 124 708	549 304	26,2
	unter 20.....	1 302	1 243	182	14,0	683 640	213 721	119 097	17,4
	20 – 49.....	195	195	83	42,6	407 060	226 461	123 738	30,4
	50 – 249.....	141	141	84	59,6	656 081	462 218	224 699	34,2
	250 und mehr.....	20	20	11	55,0	353 545	222 309	81 770	23,1
37	Abwasserentsorgung .....	1 418	1 324	1 177	83,0	3 248 283	3 082 023	2 171 111	66,8
	unter 20.....	1 110	1 026	928	83,6	1 073 686	976 653	822 164	76,6
	20 – 49.....	180	173	142	78,9	309 123	287 407	253 585	82,0
	50 – 249.....	95	92	76	80,0	445 434	411 394	366 524	82,3
	250 und mehr.....	33	33	31	93,9	1 420 040	1 406 569	728 838	51,3
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 245	1 780	1 362	60,7	1 484 122	1 212 769	924 913	62,3
	unter 20.....	906	613	433	47,8	156 377	122 129	110 381	70,6
	20 – 49.....	703	573	430	61,2	244 304	189 870	153 180	62,7
	50 und mehr.....	636	594	499	78,5	1 083 442	900 769	661 352	61,0
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	75	51	29	38,7	14 466	12 975	10 300	71,2
	unter 20.....	24	10	7	29,2	808	667	463	57,3
	20 – 49.....	32	26	10	31,3	2 340	1 492	1 291	55,2
	50 und mehr.....	19	15	12	63,2	11 318	10 816	8 546	75,5
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	15 883	14 109	3 228	20,3	21 555 060	12 943 375	1 316 581	6,1
	20 – 49.....	7 006	5 748	809	11,5	1 285 014	270 133	55 189	4,3
	50 – 99.....	3 996	3 650	697	17,4	1 774 652	489 743	87 750	4,9
	100 – 249.....	3 120	2 984	818	26,2	3 554 284	1 201 372	164 719	4,6
	250 – 499.....	1 059	1 033	468	44,2	3 466 828	1 761 561	158 207	4,6
	500 – 999.....	466	459	267	57,3	2 924 030	1 999 564	214 213	7,3
	1 000 und mehr.....	236	235	169	71,6	8 550 252	7 221 001	636 504	7,4
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	12 007	10 627	1 503	12,5	24 161 932	17 616 265	494 320	2,0
	20 – 49.....	5 346	4 361	341	6,4	537 494	86 911	12 347	2,3
	50 – 99.....	2 900	2 650	272	9,4	775 583	159 689	24 664	3,2
	100 – 249.....	2 235	2 129	335	15,0	1 775 026	398 913	27 559	1,6
	250 – 499.....	855	833	254	29,7	1 588 102	627 235	38 145	2,4
	500 – 999.....	385	369	136	35,3	1 684 834	739 956	29 124	1,7
	1 000 und mehr.....	286	285	165	57,7	17 800 893	15 603 561	362 481	2,0
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 398	1 197	175	12,5	1 050 175	559 557	19 365	1,8
	20 – 49.....	664	518	42	6,3	66 861	6 247	1 531	2,3
	50 – 99.....	334	302	46	13,8	95 533	19 642	3 318	3,5
	100 – 249.....	269	251	36	13,4	162 544	30 174	3 360	2,1
	250 – 499.....	82	79	25	30,5	122 818	35 259	2 198	1,8
	500 – 999.....	26	25	11	42,3	122 374	35 748	3 693	3,0
	1 000 und mehr.....	23	22	15	65,2	480 046	432 487	5 266	1,1

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

3 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

4 Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Unternehmen <sup>2</sup>				Investitionen <sup>3</sup>			
		insgesamt	mit Investitionen <sup>3</sup>	mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz		insgesamt <sup>4</sup>	in Unternehmen mit Gesamt- investitionen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz	Anteil
				Anzahl	%				
							1 000 EUR		%
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	7 709	6 573	1 182	15,3	9 165 418	4 927 654	331 474	3,6
	20 – 49.....	3 413	2 628	308	9,0	428 991	90 919	16 415	3,8
	50 – 99.....	1 961	1 730	271	13,8	691 599	180 243	29 285	4,2
	100 – 249.....	1 523	1 435	308	20,2	1 515 010	536 386	42 860	2,8
	250 – 499.....	502	477	153	30,5	1 409 630	690 214	55 020	3,9
	500 – 999.....	205	201	76	37,1	1 384 631	563 101	56 159	4,1
	1 000 und mehr.....	105	102	66	62,9	3 735 557	2 866 791	131 735	3,5
EW	Energiegüterproduzenten.....	3 774	3 354	908	24,1	16 115 932	11 129 876	2 670 318	16,6
	unter 20.....	2 395	2 031	359	15,0	2 966 929	1 932 260	1 082 513	36,5
	20 – 49.....	513	490	163	31,8	887 423	390 273	168 357	19,0
	50 – 249.....	631	610	263	41,7	3 012 995	1 554 766	414 393	13,8
	250 und mehr.....	235	223	123	52,3	9 248 586	7 252 577	1 005 053	10,9
nachrichtlich: 37 – 39 .....		3 738	3 155	2 568	68,7	4 746 871	4 307 767	3 106 324	65,4
	unter 20.....	2 040	1 649	1 368	67,1	1 230 871	1 099 449	933 009	75,8
	20 – 49.....	915	772	582	63,6	555 767	478 770	408 056	73,4
	50 und mehr.....	783	734	618	78,9	2 960 233	2 729 548	1 765 259	59,6

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € einbezogen.

<sup>3</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

<sup>4</sup> Die Angaben können aufgrund unterschiedlicher Bearbeitungsstände von den Veröffentlichungen der Allgemeinen Investitionen abweichen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....</b>	<b>1 152 019</b>	<b>14,5</b>	<b>3 209 771</b>	<b>40,4</b>	<b>95 779</b>	<b>1,2</b>	<b>624 119</b>	<b>7,9</b>	<b>92 050</b>	<b>1,2</b>	<b>58 515</b>	<b>0,7</b>
	unter 20.....	133 620	6,6	896 862	44,5	340	0,0	2 782	0,1	9 729	0,5	3 035	0,2
	20 – 49.....	155 290	23,5	375 652	56,8	3 808	0,6	15 317	2,3	4 721	0,7	2 406	0,4
	50 – 99.....	199 700	28,0	302 545	42,4	3 804	0,5	22 103	3,1	2 445	0,3	7 095	1,0
	100 – 249.....	263 359	30,4	295 404	34,1	9 928	1,1	63 927	7,4	15 117	1,7	10 100	1,2
	250 – 499.....	91 573	12,8	345 819	48,3	6 978	1,0	55 446	7,8	11 133	1,6	6 961	1,0
	500 – 999.....	136 464	12,5	341 259	31,4	8 145	0,7	107 252	9,9	10 843	1,0	3 678	0,3
	1 000 und mehr.....	172 013	9,2	652 231	34,7	62 777	3,3	357 292	19,0	38 064	2,0	25 240	1,3
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>5 377</b>	<b>4,2</b>	<b>78 086</b>	<b>60,3</b>	<b>5 295</b>	<b>4,1</b>	<b>19 329</b>	<b>14,9</b>	<b>9 618</b>	<b>7,4</b>	<b>16</b>	<b>0,0</b>
	20 – 49.....	702	10,1	183	2,6	.	.	1 446	20,8	2 826	40,6	.	.
	50 – 99.....	11	0,2	275	3,9	.	.	587	8,4	460	6,6	.	.
	100 – 249.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 – 499.....	–	–	318	26,8	.	.	418	35,2	7	0,6	.	.
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	4 547	4,7	68 092	70,7	.	.	15 236	15,8	2 265	2,4	.	.
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	.	.	48 281	64,5	.	.	14 858	19,8	5 965	8,0	–	–
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	.	.	1 034	5,9	1 042	6,0	2 815	16,2	3 298	19,0	.	.
	20 – 49.....	.	.	183	2,6	669	9,6	1 446	20,8	2 826	40,6	.	.
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	.	.	134	6,6	331	16,4	262	13,0	5	0,2	.	.
	250 – 499.....	.	.	318	26,8	27	2,3	418	35,2	7	0,6	.	.
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 – 499.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>184 231</b>	<b>8,3</b>	<b>439 602</b>	<b>19,8</b>	<b>81 210</b>	<b>3,7</b>	<b>528 822</b>	<b>23,8</b>	<b>20 625</b>	<b>0,9</b>	<b>35 628</b>	<b>1,6</b>
	20 – 49.....	5 604	7,1	6 253	7,9	1 969	2,5	11 304	14,4	1 062	1,3	635	0,8
	50 – 99.....	11 262	8,2	11 055	8,0	3 744	2,7	14 181	10,3	809	0,6	1 298	0,9
	100 – 249.....	17 598	7,2	29 803	12,2	9 290	3,8	40 685	16,6	3 599	1,5	3 566	1,5
	250 – 499.....	16 048	6,3	33 254	13,0	5 178	2,0	52 669	20,6	1 705	0,7	2 956	1,2
	500 – 999.....	37 173	11,6	41 011	12,8	7 939	2,5	88 653	27,7	716	0,2	2 474	0,8
	1 000 und mehr.....	96 546	8,2	318 226	27,0	53 091	4,5	321 330	27,2	12 735	1,1	24 699	2,1
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	6 273	3,1	34 425	17,0	5 643	2,8	23 767	11,7	1 047	0,5	383	0,2
	20 – 49.....	534	4,7	1 103	9,8	137	1,2	761	6,8	.	.	.	.
	50 – 99.....	543	3,1	2 851	16,3	304	1,7	662	3,8	.	.	.	.
	100 – 249.....	1 714	5,6	4 927	16,1	662	2,2	2 053	6,7	730	2,4	209	0,7
	250 – 499.....	1 028	3,0	2 777	8,2	814	2,4	3 201	9,4	70	0,2	8	0,0
	500 – 999.....	289	0,6	7 991	17,6	1 362	3,0	10 834	23,8	58	0,1	29	0,1
	1 000 und mehr.....	2 165	3,4	14 776	23,2	2 363	3,7	6 256	9,8	57	0,1	120	0,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
11	Getränkeherstellung .....	630	1,5	6 327	14,8	2 193	5,1	4 314	10,1	123	0,3	388	0,9
	20 – 49.....	39	1,2	699	21,5	.	.	35	1,1	.	.	.	.
	50 – 99.....	41	0,5	256	3,3	10	0,1	179	2,3	.	.	.	.
	100 – 249.....	179	2,2	1 651	20,3	1 604	19,7	744	9,1	84	1,0	147	1,8
	250 – 499.....	–	–	527	30,3	.	.	110	6,3	.	.	.	.
	500 – 999.....	329	3,9	2 024	24,1	10	0,1	3 170	37,7	15	0,2	–	–
	1 000 und mehr.....	40	0,3	1 170	8,7	541	4,0	75	0,6	–	–	231	1,7
12	Tabakverarbeitung .....	497	37,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	–	–	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	–	–	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.
	250 – 499.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	409	38,1	.	.	.	.	.	.	–	–	.	.
13	H. v. Textilien .....	713	5,3	3 436	25,5	558	4,1	2 958	22,0	92	0,7	116	0,9
	20 – 49.....	47	2,5	143	7,5	50	2,6	430	22,7	74	3,9	102	5,4
	50 – 99.....	.	.	250	15,1	.	.	.	.	–	–	–	–
	100 – 249.....	.	.	909	19,1	.	.	1 522	32,0	18	0,4	–	–
	250 – 499.....	248	8,2	2 060	68,0	66	2,2	145	4,8	–	–	13	0,4
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung .....	21	5,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	.	.	20	39,2	.	.	.	.	.	.	–	–
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	–	–	–	–	.	.	.	.	.	.	–	–
	250 – 499.....	–	–	–	–	.	.	.	.	.	.	–	–
	500 – 999.....	–	–	–	–	.	.	.	.	.	.	–	–
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	123	6,2	142	7,2	.	.	.	.	28	1,4	.	.
	20 – 49.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99.....	34	6,1	10	1,8	.	.	92	16,4	–	–	.	.
	100 – 249.....	83	6,5	127	10,0	.	.	60	4,7	.	.	.	.
	250 – 499.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel) .....	800	1,5	1 192	2,2	596	1,1	30 267	56,1	.	.	.	.
	20 – 49.....	71	1,0	69	1,0	477	7,0	1 026	15,1	.	.	.	.
	50 – 99.....	226	10,0	64	2,8	.	.	136	6,0	.	.	.	.
	100 – 249.....	77	0,6	239	1,7	.	.	1 659	12,0	.	.	.	.
	250 – 499.....	214	4,6	56	1,2	.	.	2 210	47,1	.	.	.	.
	500 – 999.....	61	0,2	345	1,3	18	0,1	25 236	98,3	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	150	20,8	419	58,0	–	–	–	–	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus.....	6 616	7,9	22 561	27,0	833	1,0	5 628	6,7	2 075	2,5	270	0,3
	20 – 49.....	17	2,3	.	.	.	.	.	.	.	.	–	–
	50 – 99.....	122	9,8	.	.	29	2,3	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	1 078	5,9	2 994	16,3	.	.	945	5,2	1 575	8,6	.	.
	250 – 499.....	1 352	5,6	6 322	26,3	256	1,1	1 456	6,1	162	0,7	–	–
	500 – 999.....	1 769	7,9	8 765	39,2	154	0,7	664	3,0	140	0,6	250	1,1
	1 000 und mehr.....	2 279	13,4	4 065	23,9	67	0,4	2 505	14,7	185	1,1	–	–
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern ....	1 681	4,9	611	1,8	512	1,5	3 330	9,8	.	.	.	.
	20 – 49.....	128	5,0	.	.	48	1,9	708	27,6	.	.	.	.
	50 – 99.....	249	11,7	49	2,3	23	1,1	47	2,2	.	.	.	.
	100 – 249.....	113	5,3	.	.	36	1,7	209	9,8	.	.	.	.
	250 – 499.....	.	.	501	4,2	314	2,6	2 332	19,6	.	.	.	.
	500 – 999.....	285	2,8	.	.	.	.	12	0,1	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	–	–	.	.	22	0,4	.	.	.	.

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	2 275	3,1	14 695	19,9	372	0,5	35 630	48,2	–	–	11 855	16,1
	20 – 49.....	–	–	181	78,7	–	–	–	–	–	–	35	15,2
	50 – 99.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249.....	2 255	28,1	642	8,0	80	1,0	2 766	34,5	–	–	–	–
	250 – 499.....	20	0,5	1 473	38,4	20	0,5	1 467	38,3	–	–	844	22,0
	500 – 999.....	–	–	1 960	11,2	–	–	10 116	57,8	–	–	–	–
	1 000 und mehr.....	–	–	10 438	23,6	273	0,6	21 281	48,1	–	–	10 977	24,8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	45 614	8,6	199 328	37,5	6 540	1,2	163 109	30,6	7 846	1,5	3 012	0,6
	20 – 49.....	419	6,9	1 225	20,2	155	2,6	1 965	32,4	109	1,8	61	1,0
	50 – 99.....	3 961	22,2	2 605	14,6	209	1,2	2 223	12,5	68	0,4	709	4,0
	100 – 249.....	2 520	9,2	6 985	25,4	492	1,8	7 374	26,9	76	0,3	1 261	4,6
	250 – 499.....	1 569	4,4	6 540	18,1	549	1,5	14 218	39,4	533	1,5	623	1,7
	500 – 999.....	6 084	14,6	7 186	17,3	532	1,3	17 318	41,7	–	–	134	0,3
	1 000 und mehr.....	31 062	7,7	174 786	43,3	4 604	1,1	120 011	29,8	7 061	1,8	225	0,1
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	15 350	27,7	11 133	20,1	914	1,6	5 211	9,4	624	1,1	1 636	2,9
	20 – 49.....	35	17,6	42	21,1	–	–	–	–	122	61,3	–	–
	50 – 99.....	11	4,6	200	83,7	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249.....	167	11,3	40	2,7	48	3,2	70	4,7	–	–	–	–
	250 – 499.....	340	4,4	947	12,3	–	–	272	3,5	497	6,4	–	–
	500 – 999.....	171	5,4	431	13,6	119	3,8	1 207	38,1	–	–	10	0,3
	1 000 und mehr.....	14 627	34,3	9 472	22,2	–	–	3 661	8,6	–	–	1 618	3,8
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	13 604	10,7	8 072	6,4	2 390	1,9	21 032	16,6	581	0,5	2 842	2,2
	20 – 49.....	1 783	19,3	130	1,4	101	1,1	602	6,5	258	2,8	–	–
	50 – 99.....	1 421	10,2	207	1,5	86	0,6	751	5,4	73	0,5	128	0,9
	100 – 249.....	1 494	6,7	1 226	5,5	467	2,1	1 902	8,5	109	0,5	88	0,4
	250 – 499.....	3 382	13,5	3 048	12,2	132	0,5	4 248	17,0	12	0,0	95	0,4
	500 – 999.....	1 483	11,8	379	3,0	154	1,2	1 004	8,0	43	0,3	62	0,5
	1 000 und mehr.....	4 042	9,3	3 082	7,1	1 450	3,3	12 525	28,8	87	0,2	2 469	5,7
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden .....	26 845	24,5	7 280	6,6	3 486	3,2	37 723	34,4	1 624	1,5	881	0,8
	20 – 49.....	514	8,0	918	14,3	198	3,1	583	9,1	–	–	–	–
	50 – 99.....	437	5,6	647	8,3	477	6,1	897	11,4	–	–	–	–
	100 – 249.....	2 098	16,4	1 464	11,5	259	2,0	3 061	23,9	558	4,4	530	4,1
	250 – 499.....	779	8,2	761	8,0	694	7,3	5 286	55,9	121	1,3	21	0,2
	500 – 999.....	20 916	62,6	2 538	7,6	151	0,5	5 818	17,4	60	0,2	120	0,4
	1 000 und mehr.....	2 102	5,3	952	2,4	1 708	4,3	22 078	55,6	705	1,8	197	0,5
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	9 081	5,2	21 610	12,3	9 989	5,7	70 677	40,4	94	0,1	1 342	0,8
	20 – 49.....	48	1,8	128	4,8	78	2,9	592	22,3	–	–	–	–
	50 – 99.....	2 132	19,5	384	3,5	544	5,0	2 641	24,1	–	–	–	–
	100 – 249.....	1 285	5,4	3 390	14,2	1 152	4,8	8 465	35,5	17	0,1	268	1,1
	250 – 499.....	2 131	7,9	1 438	5,3	925	3,4	8 625	32,1	32	0,1	458	1,7
	500 – 999.....	1 210	5,7	4 180	19,6	3 154	14,8	3 574	16,7	20	0,1	406	1,9
	1 000 und mehr.....	2 275	2,5	12 090	13,5	4 135	4,6	46 780	52,3	–	–	166	0,2
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	7 330	5,5	13 002	9,7	9 932	7,4	19 021	14,3	813	0,6	2 242	1,7
	20 – 49.....	896	5,5	1 049	6,4	453	2,8	2 806	17,2	71	0,4	228	1,4
	50 – 99.....	908	3,7	2 444	10,0	1 569	6,4	3 187	13,0	308	1,3	236	1,0
	100 – 249.....	1 455	5,8	2 780	11,1	1 356	5,4	4 510	18,0	68	0,3	525	2,1
	250 – 499.....	944	5,5	1 943	11,3	364	2,1	2 644	15,4	79	0,5	364	2,1
	500 – 999.....	1 287	3,7	1 805	5,2	1 196	3,5	3 977	11,6	145	0,4	338	1,0
	1 000 und mehr.....	1 840	11,5	2 981	18,7	4 995	31,3	1 898	11,9	141	0,9	552	3,5
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen ..	1 530	3,5	6 481	14,9	210	0,5	4 562	10,5	302	0,7	189	0,4
	20 – 49.....	53	8,1	54	8,3	16	2,5	75	11,5	12	1,8	70	10,7
	50 – 99.....	134	5,4	160	6,4	12	0,5	–	–	–	–	30	1,2
	100 – 249.....	281	4,7	878	14,6	10	0,2	686	11,4	25	0,4	31	0,5
	250 – 499.....	187	2,8	1 717	25,5	34	0,5	–	–	–	–	30	0,4
	500 – 999.....	459	5,4	460	5,4	94	1,1	724	8,6	80	0,9	17	0,2
	1 000 und mehr.....	416	2,2	3 211	16,7	44	0,2	2 150	11,2	173	0,9	11	0,1

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	2 172	3,9	3 675	6,5	898	1,6	5 007	8,9	300	0,5	674	1,2
	20 – 49.....	66	6,5	37	3,7	29	2,9	173	17,1	30	3,0	–	–
	50 – 99.....	63	2,6	21	0,9	–	–	252	10,3	.	.	.	.
	100 – 249.....	175	1,4	128	1,0	105	0,8	476	3,8	.	.	.	.
	250 – 499.....	156	2,4	351	5,4	63	1,0	989	15,3	71	1,1	39	0,6
	500 – 999.....	424	5,6	473	6,2	186	2,5	801	10,6	21	0,3	382	5,0
	1 000 und mehr.....	1 288	4,9	2 666	10,1	514	1,9	2 315	8,8	152	0,6	224	0,8
28	Maschinenbau .....	11 513	7,9	19 015	13,0	6 981	4,8	22 949	15,7	1 504	1,0	3 698	2,5
	20 – 49.....	622	12,6	190	3,8	43	0,9	456	9,2	18	0,4	26	0,5
	50 – 99.....	343	6,1	325	5,8	278	5,0	752	13,4	23	0,4	14	0,2
	100 – 249.....	1 479	9,3	626	3,9	1 517	9,6	2 491	15,7	185	1,2	309	1,9
	250 – 499.....	867	3,8	1 792	7,9	195	0,9	2 918	12,9	38	0,2	335	1,5
	500 – 999.....	1 689	10,0	1 177	6,9	597	3,5	1 925	11,4	126	0,7	452	2,7
	1 000 und mehr.....	6 513	8,2	14 904	18,7	4 352	5,4	14 406	18,0	1 114	1,4	2 562	3,2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	27 755	10,8	56 541	22,1	27 143	10,6	67 508	26,3	2 369	0,9	5 282	2,1
	20 – 49.....	27	2,9	10	1,1	.	.	361	38,8	.	.	.	.
	50 – 99.....	64	0,4	94	0,7	.	.	256	1,8	.	.	.	.
	100 – 249.....	99	2,6	161	4,2	871	22,8	1 170	30,6	–	–	36	0,9
	250 – 499.....	1 567	23,2	719	10,7	572	8,5	1 014	15,0	11	0,2	116	1,7
	500 – 999.....	310	6,8	662	14,5	140	3,1	1 568	34,4	–	–	251	5,5
	1 000 und mehr.....	25 688	11,4	54 895	24,3	25 538	11,3	63 139	27,9	2 348	1,0	4 875	2,2
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	975	7,8	1 735	13,8	1 061	8,4	1 891	15,0	422	3,4	403	3,2
	20 – 49.....	5	7,0	–	–	–	–	–	–	12	16,9	–	–
	50 – 99.....	39	23,9	11	6,7	83	50,9	.	.	.	.	–	–
	100 – 249.....	12	1,3	11	1,2	.	.	.	.	–	–	.	.
	250 – 499.....	–	–	64	3,1	55	2,7	554	27,2	.	.	.	.
	500 – 999.....	15	5,3	8	2,8	.	.	67	23,6	–	–	.	.
	1 000 und mehr.....	903	9,9	1 640	18,0	897	9,9	1 237	13,6	387	4,3	374	4,1
31	H. v. Möbeln .....	1 173	9,6	1 185	9,7	208	1,7	2 224	18,2	.	.	.	.
	20 – 49.....	127	9,6	14	1,1	.	.	298	22,5	.	.	.	.
	50 – 99.....	318	12,7	11	0,4	.	.	774	30,9	.	.	.	.
	100 – 249.....	124	6,0	73	3,6	44	2,1	264	12,9	.	.	.	.
	250 – 499.....	115	6,6	134	7,7	15	0,9	375	21,6	.	.	.	.
	500 – 999.....	150	5,9	160	6,3	10	0,4	457	18,1	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	339	16,5	793	38,5	.	.	56	2,7	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 295	4,3	1 365	4,5	379	1,3	1 371	4,5	453	1,5	333	1,1
	20 – 49.....	134	11,9	58	5,1	.	.	377	33,4	.	.	56	5,0
	50 – 99.....	104	8,2	37	2,9	.	.	87	6,9	.	.	100	7,9
	100 – 249.....	505	23,0	248	11,3	77	3,5	200	9,1	105	4,8	77	3,5
	250 – 499.....	155	4,4	23	0,7	–	–	158	4,5	–	–	–	–
	500 – 999.....	205	12,2	354	21,1	–	–	180	10,7	8	0,5	–	–
	1 000 und mehr.....	193	0,9	644	3,1	236	1,2	369	1,8	315	1,5	100	0,5
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	365	1,8	5 689	27,5	267	1,3	479	2,3	.	.	.	.
	20 – 49.....	27	2,8	176	18,4	56	5,8	52	5,4	.	.	.	.
	50 – 99.....	41	4,8	.	.	5	0,6	222	26,0	.	.	.	.
	100 – 249.....	137	13,2	249	24,0	43	4,1	28	2,7	.	.	.	.
	250 – 499.....	–	–	.	.	–	–	–	–	.	.	.	.
	500 – 999.....	–	–	61	4,2	–	–	–	–	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	161	1,0	5 191	32,5	164	1,0	178	1,1	.	.	.	.
<b>D</b>	<b>Energieversorgung .....</b>	<b>32 459</b>	<b>1,7</b>	<b>127 193</b>	<b>6,6</b>	<b>7 666</b>	<b>0,4</b>	<b>54 007</b>	<b>2,8</b>	<b>41 651</b>	<b>2,2</b>	<b>12 485</b>	<b>0,6</b>
	unter 20 .....	1 202	0,1	8 265	0,9	31	0,0	1 072	0,1	4 895	0,5	1 625	0,2
	20 – 49.....	657	1,5	10 532	23,7	156	0,4	579	1,3	159	0,4	36	0,1
	50 – 249.....	19 521	10,7	30 964	17,0	135	0,1	16 968	9,3	1 282	0,7	5 425	3,0
	250 und mehr.....	11 079	1,5	77 431	10,4	7 344	1,0	35 388	4,7	35 314	4,7	5 399	0,7

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
35	Energieversorgung .....	32 459	1,7	127 193	6,6	7 666	0,4	54 007	2,8	41 651	2,2	12 485	0,6
	unter 20 .....	1 202	0,1	8 265	0,9	31	0,0	1 072	0,1	4 895	0,5	1 625	0,2
	20 – 49 .....	657	1,5	10 532	23,7	156	0,4	579	1,3	159	0,4	36	0,1
	50 – 249 .....	19 521	10,7	30 964	17,0	135	0,1	16 968	9,3	1 282	0,7	5 425	3,0
	250 und mehr .....	11 079	1,5	77 431	10,4	7 344	1,0	35 388	4,7	35 314	4,7	5 399	0,7
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....</b>	<b>929 951</b>	<b>25,4</b>	<b>2 564 890</b>	<b>70,2</b>	<b>1 608</b>	<b>0,0</b>	<b>21 961</b>	<b>0,6</b>	<b>20 155</b>	<b>0,6</b>	<b>10 385</b>	<b>0,3</b>
	unter 20 .....	132 418	12,6	888 597	84,5	309	0,0	1 710	0,2	4 834	0,5	1 410	0,1
	20 – 49 .....	148 327	27,9	358 684	67,4	1 015	0,2	1 989	0,4	674	0,1	1 718	0,3
	50 – 249 .....	414 618	41,2	525 718	52,2	217	0,0	13 345	1,3	11 406	1,1	6 906	0,7
	250 und mehr .....	234 588	22,0	791 893	74,3	68	0,0	4 917	0,5	3 241	0,3	351	0,0
36	Wasserversorgung .....	4 545	0,8	518 115	94,3	.	.	3 489	0,6	5 438	1,0	.	.
	unter 20 .....	1 231	1,0	107 011	89,9	.	.	–	–	4 334	3,6	.	.
	20 – 49 .....	1 074	0,9	120 284	97,2	.	.	8	0,0	56	0,0	.	.
	50 – 249 .....	1 249	0,6	210 813	93,8	.	.	3 347	1,5	1 016	0,5	.	.
	250 und mehr .....	990	1,2	80 007	97,8	.	.	134	0,2	33	0,0	.	.
37	Abwasserentsorgung .....	102 544	4,7	2 006 535	92,4	.	.	.	.	.	.	.	.
	unter 20 .....	31 644	3,8	776 229	94,4	.	.	127	0,0	118	0,0	.	.
	20 – 49 .....	5 687	2,2	237 616	93,7	.	.	292	0,1	548	0,2	.	.
	50 – 249 .....	51 494	14,0	303 268	82,7	.	.	1 354	0,4	3 059	0,8	.	.
	250 und mehr .....	13 720	1,9	689 422	94,6	.	.	4 447	0,6	3 160	0,4	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	815 536	88,2	39 858	4,3	1 343	0,1	12 011	1,3	7 822	0,8	7 779	0,8
	unter 20 .....	99 147	89,8	5 356	4,9	273	0,2	1 583	1,4	382	0,3	1 133	1,0
	20 – 49 .....	141 108	92,1	611	0,4	786	0,5	1 681	1,1	69	0,0	1 090	0,7
	50 und mehr .....	575 280	87,0	33 892	5,1	284	0,0	8 747	1,3	7 370	1,1	5 556	0,8
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	7 327	71,1	383	3,7	.	.	.	.	.	.	.	.
	unter 20 .....	395	85,3	–	–	–	–	.	.	.	.	.	.
	20 – 49 .....	458	35,5	173	13,4	–	–	.	.	.	.	612	47,4
	50 und mehr .....	6 473	75,7	210	2,5	–	–	.	.	.	.	1 486	17,4
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	110 379	8,4	281 984	21,4	35 446	2,7	359 758	27,3	16 774	1,3	11 065	0,8
	20 – 49 .....	4 446	8,1	3 664	6,6	2 132	3,9	8 500	15,4	3 551	6,4	443	0,8
	50 – 99 .....	8 860	10,1	7 045	8,0	2 893	3,3	11 146	12,7	1 026	1,2	1 117	1,3
	100 – 249 .....	10 664	6,5	20 406	12,4	4 598	2,8	29 789	18,1	2 459	1,5	2 682	1,6
	250 – 499 .....	10 590	6,7	23 463	14,8	3 331	2,1	40 169	25,4	1 054	0,7	1 555	1,0
	500 – 999 .....	33 149	15,5	25 429	11,9	5 632	2,6	62 700	29,3	430	0,2	1 702	0,8
	1 000 und mehr .....	42 672	6,7	201 977	31,7	16 860	2,6	207 454	32,6	8 254	1,3	3 566	0,6
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	42 636	8,6	87 458	17,7	36 494	7,4	98 404	19,9	5 100	1,0	10 025	2,0
	20 – 49 .....	849	6,9	481	3,9	244	2,0	2 779	22,5	60	0,5	106	0,9
	50 – 99 .....	673	2,7	619	2,5	429	1,7	1 727	7,0	49	0,2	145	0,6
	100 – 249 .....	2 274	8,3	1 968	7,1	2 563	9,3	4 132	15,0	310	1,1	431	1,6
	250 – 499 .....	2 617	6,9	3 026	7,9	834	2,2	4 857	12,7	65	0,2	533	1,4
	500 – 999 .....	2 300	7,9	2 331	8,0	753	2,6	4 938	17,0	214	0,7	727	2,5
	1 000 und mehr .....	33 923	9,4	79 032	21,8	31 671	8,7	79 971	22,1	4 403	1,2	8 083	2,2
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 756	9,1	1 649	8,5	273	1,4	2 789	14,4	56	0,3	128	0,7
	20 – 49 .....	145	9,5	34	2,2	48	3,1	333	21,8	25	1,6	7	0,5
	50 – 99 .....	350	10,5	21	0,6	92	2,8	790	23,8	14	0,4	10	0,3
	100 – 249 .....	322	9,6	230	6,8	46	1,4	355	10,6	–	–	–	–
	250 – 499 .....	117	5,3	134	6,1	18	0,8	378	17,2	6	0,3	–	–
	500 – 999 .....	150	4,1	239	6,5	10	0,3	625	16,9	–	–	6	0,2
	1 000 und mehr .....	672	12,8	992	18,8	60	1,1	308	5,8	10	0,2	105	2,0

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttuzugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>											
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)											
		Abfallwirtschaft		Gewässerschutz		Lärmbekämpfung		Luftreinhaltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Bodensanierung	
		1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	27 946	8,4	54 849	16,5	9 667	2,9	35 056	10,6	1 994	0,6	2 572	0,8
	20 – 49.....	866	5,3	2 076	12,6	213	1,3	1 137	6,9	252	1,5	61	0,4
	50 – 99.....	1 390	4,7	3 645	12,4	345	1,2	1 106	3,8	180	0,6	26	0,1
	100 – 249.....	2 133	5,0	6 690	15,6	2 334	5,4	3 906	9,1	835	1,9	453	1,1
	250 – 499.....	2 705	4,9	5 476	10,0	1 002	1,8	6 216	11,3	587	1,1	25	0,0
	500 – 999.....	1 574	2,8	11 097	19,8	1 545	2,8	10 292	18,3	73	0,1	39	0,1
	1 000 und mehr.....	19 279	14,6	25 866	19,6	4 228	3,2	12 400	9,4	68	0,1	1 969	1,5
EW	Energiegüterproduzenten.....	43 895	1,6	737 056	27,6	12 303	0,5	109 640	4,1	53 410	2,0	24 522	0,9
	unter 20.....	2 434	0,2	115 276	10,6	42	0,0	1 072	0,1	9 229	0,9	1 675	0,2
	20 – 49.....	1 731	1,0	130 997	77,8	156	0,1	587	0,3	215	0,1	71	0,0
	50 – 249.....	23 025	5,6	242 419	58,5	215	0,1	23 081	5,6	2 298	0,6	5 425	1,3
	250 und mehr.....	16 705	1,7	248 363	24,7	11 890	1,2	84 900	8,4	41 668	4,1	17 351	1,7
nachrichtlich: 37 – 39 .....		925 406	29,8	2 046 776	65,9	1 597	0,1	18 472	0,6	14 717	0,5	10 203	0,3
	unter 20.....	131 186	14,1	781 586	83,8	298	0,0	1 710	0,2	500	0,1	1 360	0,1
	20 – 49.....	147 253	36,1	238 400	58,4	1 015	0,2	1 981	0,5	618	0,2	1 718	0,4
	50 und mehr.....	646 967	36,6	1 026 791	58,2	284	0,0	14 782	0,8	13 599	0,8	7 126	0,4

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....</b>	<b>2 706 129</b>	<b>34,1</b>	<b>260 379</b>	<b>9,6</b>	<b>1 598 920</b>	<b>59,1</b>	<b>846 829</b>	<b>31,3</b>
	unter 20.....	969 154	48,1	5 644	0,6	928 837	95,8	34 673	3,6
	20 – 49.....	104 703	15,8	7 988	7,6	41 421	39,6	55 294	52,8
	50 – 99.....	176 522	24,7	7 296	4,1	72 792	41,2	96 433	54,6
	100 – 249.....	207 675	24,0	26 060	12,5	60 039	28,9	121 577	58,5
	250 – 499.....	197 487	27,6	24 332	12,3	40 687	20,6	132 469	67,1
	500 – 999.....	480 098	44,1	36 009	7,5	310 746	64,7	133 342	27,8
	1 000 und mehr.....	570 490	30,4	153 051	26,8	144 398	25,3	273 041	47,9
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	<b>11 725</b>	<b>9,1</b>	.	.	.	.	<b>8 661</b>	<b>73,9</b>
	20 – 49.....	1 117	16,1	.	.	.	.	847	75,8
	50 – 99.....	5 658	80,7	.	.	.	.	4 449	78,6
	100 – 249.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 – 499.....	417	35,2	.	.	.	.	417	100,0
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	1 958	2,0	.	.	.	.	542	27,7
05	Kohlenbergbau .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	3 263	4,4	.	.	.	.	.	.
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	8 444	48,5	.	.	.	.	6 798	80,5
	20 – 49.....	1 117	16,1	.	.	.	.	847	75,8
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	1 252	61,9	.	.	.	.	1 085	86,7
	250 – 499.....	417	35,2	.	.	.	.	417	100,0
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 – 49.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 – 499.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	<b>928 059</b>	<b>41,8</b>	<b>157 372</b>	<b>17,0</b>	<b>101 640</b>	<b>11,0</b>	<b>669 046</b>	<b>72,1</b>
	20 – 49.....	51 929	65,9	2 299	4,4	15 375	29,6	34 254	66,0
	50 – 99.....	95 662	69,3	2 328	2,4	20 664	21,6	72 670	76,0
	100 – 249.....	139 934	57,2	15 832	11,3	26 633	19,0	97 469	69,7
	250 – 499.....	144 405	56,4	12 318	8,5	14 173	9,8	117 914	81,7
	500 – 999.....	142 653	44,5	20 195	14,2	10 169	7,1	112 290	78,7
	1 000 und mehr.....	353 475	30,0	104 400	29,5	14 627	4,1	234 448	66,3
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	130 986	64,7	15 595	11,9	16 806	12,8	98 585	75,3
	20 – 49.....	8 618	76,6	589	6,8	1 695	19,7	6 334	73,5
	50 – 99.....	13 052	74,7	827	6,3	3 181	24,4	9 044	69,3
	100 – 249.....	20 282	66,3	1 931	9,5	4 067	20,1	14 284	70,4
	250 – 499.....	26 075	76,7	3 340	12,8	4 007	15,4	18 729	71,8
	500 – 999.....	24 942	54,8	1 581	6,3	3 730	15,0	19 630	78,7
	1 000 und mehr.....	38 018	59,6	7 327	19,3	126	0,3	30 564	80,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

2 Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
11	Getränkeherstellung .....	28 754	67,3	477	1,7	2 313	8,0	25 964	90,3
	20 – 49.....	2 454	75,4	.	.	.	.	2 269	92,5
	50 – 99.....	7 173	93,5	.	.	.	.	5 517	76,9
	100 – 249.....	3 742	45,9	193	5,2	473	12,6	3 076	82,2
	250 – 499.....	1 083	62,2	.	.	.	.	993	91,7
	500 – 999.....	2 857	34,0	–	–	–	–	2 857	100,0
	1 000 und mehr.....	11 447	84,8	194	1,7	–	–	11 253	98,3
12	Tabakverarbeitung .....	626	47,7	–	–	–	–	626	100,0
	20 – 49.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	250 – 499.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	569	53,0	–	–	–	–	569	100,0
13	H. v. Textilien .....	5 594	41,5	214	3,8	492	8,8	4 889	87,4
	20 – 49.....	1 051	55,4	135	12,8	383	36,4	534	50,8
	50 – 99.....	870	52,5	7	0,8	–	–	863	99,2
	100 – 249.....	2 013	42,3	36	1,8	–	–	1 977	98,2
	250 – 499.....	498	16,4	–	–	109	21,9	390	78,3
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
14	H. v. Bekleidung .....	362	86,6	.	.	.	.	322	89,0
	20 – 49.....	22	43,1	.	.	.	.	22	100,0
	50 – 99.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 – 249.....	115	100,0	.	.	.	.	100	87,0
	250 – 499.....	166	100,0	.	.	.	.	166	100,0
	500 – 999.....	–	–	.	.	.	.	–	–
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	1 521	77,2	.	.	.	.	1 398	91,9
	20 – 49.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 – 99.....	421	75,2	.	.	.	.	421	100,0
	100 – 249.....	992	78,2	.	.	.	.	970	97,8
	250 – 499.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 – 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr.....	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz–, Flecht–, Korb– und Korkwaren (ohne Möbel) .....	20 837	38,6	418	2,0	7 128	34,2	13 291	63,8
	20 – 49.....	4 977	73,5	199	4,0	3 552	71,4	1 226	24,6
	50 – 99.....	1 832	80,9	51	2,8	1 135	62,0	646	35,3
	100 – 249.....	11 677	84,6	74	0,6	2 401	20,6	9 202	78,8
	250 – 499.....	2 186	46,6	–	–	40	1,8	2 146	98,2
	500 – 999.....	13	0,1	8	61,5	–	–	5	38,5
	1 000 und mehr.....	153	21,2	87	56,9	–	–	66	43,1
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus.....	45 685	54,6	5 167	11,3	3 162	6,9	37 355	81,8
	20 – 49.....	695	96,0	.	.	.	.	451	64,9
	50 – 99.....	609	49,2	–	–	–	–	609	100,0
	100 – 249.....	11 396	62,2	3 508	30,8	928	8,1	6 959	61,1
	250 – 499.....	14 450	60,2	.	.	.	.	13 644	94,4
	500 – 999.....	10 627	47,5	1 318	12,4	4	0,0	9 306	87,6
	1 000 und mehr.....	7 909	46,5	248	3,1	1 274	16,1	6 386	80,7
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton–, Bild– und Datenträgern.	27 737	81,7	2 464	8,9	1 426	5,1	23 846	86,0
	20 – 49.....	1 675	65,3	.	.	.	.	1 127	67,3
	50 – 99.....	1 678	78,9	.	.	.	.	774	46,1
	100 – 249.....	1 724	80,5	528	30,6	–	–	1 196	69,4
	250 – 499.....	7 858	66,0	1 838	23,4	–	–	6 019	76,6
	500 – 999.....	9 793	96,4	73	0,7	–	–	9 721	99,3
	1 000 und mehr.....	5 009	99,0	–	–	–	–	5 009	100,0

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttuzugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	9 019	12,2	678	7,5	–	–	8 341	92,5
	20 – 49.....	14	6,1	–	–	–	–	14	100,0
	50 – 99.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	100 – 249.....	2 267	28,3	11	0,5	–	–	2 257	99,6
	250 – 499.....	9	0,2	–	–	–	–	9	100,0
	500 – 999.....	5 417	31,0	667	12,3	–	–	4 750	87,7
	1 000 und mehr.....	1 311	3,0	–	–	–	–	1 311	100,0
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	106 765	20,1	58 276	54,6	2 024	1,9	46 464	43,5
	20 – 49.....	2 126	35,1	15	0,7	–	–	–	–
	50 – 99.....	8 040	45,1	430	5,3	246	3,1	7 364	91,6
	100 – 249.....	8 740	31,8	1 974	22,6	1 358	15,5	5 408	61,9
	250 – 499.....	12 030	33,4	3 249	27,0	325	2,7	8 456	70,3
	500 – 999.....	10 322	24,8	7 046	68,3	–	–	–	–
	1 000 und mehr.....	65 506	16,2	45 563	69,6	7	0,0	19 936	30,4
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	20 632	37,2	2 115	10,3	178	0,9	18 338	88,9
	20 – 49.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	50 – 99.....	28	11,7	–	–	–	–	28	100,0
	100 – 249.....	1 143	77,3	300	26,2	109	9,5	734	64,2
	250 – 499.....	5 580	72,3	108	1,9	15	0,3	5 456	97,8
	500 – 999.....	1 230	38,8	202	16,4	–	–	1 028	83,6
	1 000 und mehr.....	12 650	29,6	1 504	11,9	54	0,4	11 092	87,7
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	78 101	61,7	4 307	5,5	3 303	4,2	70 491	90,3
	20 – 49.....	6 354	68,8	77	1,2	539	8,5	5 739	90,3
	50 – 99.....	11 278	80,9	202	1,8	1 358	12,0	9 718	86,2
	100 – 249.....	17 096	76,4	2 548	14,9	779	4,6	13 768	80,5
	250 – 499.....	14 120	56,4	220	1,6	141	1,0	13 759	97,4
	500 – 999.....	9 406	75,1	118	1,3	363	3,9	8 926	94,9
	1 000 und mehr.....	19 847	45,6	1 143	5,8	123	0,6	18 581	93,6
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	31 809	29,0	3 792	11,9	1 453	4,6	26 565	83,5
	20 – 49.....	4 126	64,4	41	1,0	198	4,8	3 888	94,2
	50 – 99.....	5 259	67,1	221	4,2	50	1,0	4 988	94,8
	100 – 249.....	4 811	37,6	1 278	26,6	311	6,5	3 222	67,0
	250 – 499.....	1 796	19,0	209	11,6	493	27,4	1 093	60,9
	500 – 999.....	3 819	11,4	300	7,9	402	10,5	3 117	81,6
	1 000 und mehr.....	11 999	30,2	1 742	14,5	–	–	10 257	85,5
24	Metallerzeugung und –bearbeitung .....	62 335	35,6	4 871	7,8	1 692	2,7	55 772	89,5
	20 – 49.....	1 772	66,7	151	8,5	651	36,7	971	54,8
	50 – 99.....	5 221	47,7	30	0,6	812	15,6	4 379	83,9
	100 – 249.....	9 245	38,8	399	4,3	0	0,0	8 846	95,7
	250 – 499.....	13 296	49,4	1 620	12,2	130	1,0	11 546	86,8
	500 – 999.....	8 798	41,2	97	1,1	99	1,1	8 602	97,8
	1 000 und mehr.....	24 002	26,8	2 574	10,7	–	–	21 428	89,3
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	81 105	60,8	7 553	9,3	16 141	19,9	57 411	70,8
	20 – 49.....	10 814	66,3	506	4,7	3 800	35,1	6 507	60,2
	50 – 99.....	15 852	64,7	74	0,5	6 900	43,5	8 877	56,0
	100 – 249.....	14 392	57,4	1 781	12,4	4 321	30,0	8 290	57,6
	250 – 499.....	10 879	63,2	451	4,1	789	7,3	9 639	88,6
	500 – 999.....	25 641	74,6	4 491	17,5	281	1,1	20 870	81,4
	1 000 und mehr.....	3 527	22,1	248	7,0	50	1,4	3 229	91,6
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	30 341	69,6	3 079	10,1	3 314	10,9	23 949	78,9
	20 – 49.....	373	57,1	27	7,2	107	28,7	239	64,1
	50 – 99.....	1 666	66,7	293	17,6	769	46,2	603	36,2
	100 – 249.....	4 089	68,2	59	1,4	909	22,2	3 121	76,3
	250 – 499.....	4 310	64,1	75	1,7	786	18,2	3 449	80,0
	500 – 999.....	6 633	78,3	249	3,8	509	7,7	5 875	88,6
	1 000 und mehr.....	13 271	68,8	2 376	17,9	233	1,8	10 662	80,3

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)  Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	43 625	77,4	4 434	10,2	17 229	39,5	21 961	50,3
	20 – 49.....	673	66,7	62	9,2	277	41,2	334	49,6
	50 – 99.....	2 089	85,0	–	–	1 006	48,2	1 082	51,8
	100 – 249.....	11 519	92,7	359	3,1	8 329	72,3	2 831	24,6
	250 – 499.....	4 785	74,1	86	1,8	1 051	22,0	3 648	76,2
	500 – 999.....	5 285	69,8	2 354	44,5	911	17,2	2 020	38,2
	1 000 und mehr.....	19 273	72,9	1 572	8,2	5 655	29,3	12 046	62,5
28	Maschinenbau .....	80 166	55,0	11 500	14,3	16 091	20,1	52 575	65,6
	20 – 49.....	3 596	72,6	373	10,4	1 542	42,9	1 681	46,7
	50 – 99.....	3 871	69,1	102	2,6	1 289	33,3	2 480	64,1
	100 – 249.....	9 254	58,3	705	7,6	1 542	16,7	7 007	75,7
	250 – 499.....	16 441	72,8	542	3,3	5 441	33,1	10 458	63,6
	500 – 999.....	10 977	64,8	761	6,9	1 212	11,0	9 004	82,0
	1 000 und mehr.....	36 027	45,1	9 017	25,0	5 065	14,1	21 945	60,9
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	69 644	27,2	14 779	21,2	2 222	3,2	52 643	75,6
	20 – 49.....	530	56,9	10	1,9	483	91,1	38	7,2
	50 – 99.....	13 827	96,9	51	0,4	181	1,3	13 595	98,3
	100 – 249.....	1 488	38,9	6	0,4	237	15,9	1 245	83,7
	250 – 499.....	2 743	40,7	221	8,1	7	0,3	2 516	91,7
	500 – 999.....	1 630	35,7	138	8,5	225	13,8	1 267	77,7
	1 000 und mehr.....	49 425	21,9	14 354	29,0	1 090	2,2	33 982	68,8
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	6 089	48,4	576	9,5	877	14,4	4 635	76,1
	20 – 49.....	54	76,1	5	9,3	5	9,3	44	81,5
	50 – 99.....	17	10,4	–	–	–	–	17	100,0
	100 – 249.....	856	91,6	22	2,6	–	–	834	97,4
	250 – 499.....	1 345	66,0	14	1,0	–	–	1 332	99,0
	500 – 999.....	168	59,2	13	7,7	–	–	155	92,3
	1 000 und mehr.....	3 649	40,2	523	14,3	872	23,9	2 254	61,8
31	H. v. Möbeln .....	7 389	60,6	178	2,4	3 263	44,2	3 948	53,4
	20 – 49.....	855	64,4	20	2,3	352	41,2	483	56,5
	50 – 99.....	1 305	52,0	32	2,5	844	64,7	429	32,9
	100 – 249.....	1 547	75,4	–	–	368	23,8	1 179	76,2
	250 – 499.....	1 090	62,9	126	11,6	–	–	964	88,4
	500 – 999.....	1 748	69,3	–	–	1 700	97,3	48	2,7
	1 000 und mehr.....	846	41,1	–	–	–	–	846	100,0
32	H. v. sonstigen Waren .....	25 064	82,8	13 152	52,5	790	3,2	11 121	44,4
	20 – 49.....	419	37,1	9	2,1	286	68,3	123	29,4
	50 – 99.....	935	73,8	–	–	–	–	764	81,7
	100 – 249.....	980	44,7	56	5,7	284	29,0	640	65,3
	250 – 499.....	3 167	90,4	–	–	–	–	3 123	98,6
	500 – 999.....	929	55,4	743	80,0	46	5,0	139	15,0
	1 000 und mehr.....	18 634	90,9	12 302	66,0	–	–	6 332	34,0
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	13 872	67,0	3 732	26,9	1 586	11,4	8 555	61,7
	20 – 49.....	623	65,0	57	9,1	365	58,6	201	32,3
	50 – 99.....	571	66,8	–	–	–	–	427	74,8
	100 – 249.....	566	54,5	–	–	–	–	323	57,1
	250 – 499.....	451	100,0	–	–	119	26,4	332	73,6
	500 – 999.....	1 402	95,8	–	–	687	49,0	715	51,0
	1 000 und mehr.....	10 260	64,3	3 625	35,3	77	0,8	6 557	63,9
<b>D</b>	<b>Energieversorgung .....</b>	<b>1 659 670</b>	<b>85,8</b>	<b>90 983</b>	<b>5,5</b>	<b>1 432 188</b>	<b>86,3</b>	<b>136 500</b>	<b>8,2</b>
	unter 20.....	946 326	98,2	3 719	0,4	918 065	97,0	24 542	2,6
	20 – 49.....	32 272	72,7	4 835	15,0	16 256	50,4	11 181	34,6
	50 – 249.....	107 387	59,1	9 383	8,7	64 785	60,3	33 221	30,9
	250 und mehr.....	573 685	76,9	73 046	12,7	433 082	75,5	67 557	11,8

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
35	Energieversorgung .....	1 659 670	85,8	90 983	5,5	1 432 188	86,3	136 500	8,2
	unter 20.....	946 326	98,2	3 719	0,4	918 065	97,0	24 542	2,6
	20 – 49.....	32 272	72,7	4 835	15,0	16 256	50,4	11 181	34,6
	50 – 249.....	107 387	59,1	9 383	8,7	64 785	60,3	33 221	30,9
	250 und mehr.....	573 685	76,9	73 046	12,7	433 082	75,5	67 557	11,8
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....</b>	<b>106 675</b>	<b>2,9</b>	<b>8 964</b>	<b>8,4</b>	<b>65 089</b>	<b>61,0</b>	<b>32 623</b>	<b>30,6</b>
	unter 20.....	22 828	2,2	1 925	8,4	10 772	47,2	10 131	44,4
	20 – 49.....	19 386	3,6	586	3,0	9 789	50,5	9 012	46,5
	50 – 249.....	34 303	3,4	4 436	12,9	20 748	60,5	9 117	26,6
	250 und mehr.....	30 159	2,8	2 017	6,7	23 780	78,8	4 363	14,5
36	Wasserversorgung .....	17 523	3,2	257	1,5	7 273	41,5	9 992	57,0
	unter 20.....	6 459	5,4	95	1,5	2 984	46,2	3 380	52,3
	20 – 49.....	2 315	1,9	–	–	858	37,1	1 457	62,9
	50 – 249.....	8 274	3,7	163	2,0	3 431	41,5	4 680	56,6
	250 und mehr.....	475	0,6	–	–	–	–	475	100,0
37	Abwasserentsorgung .....	48 350	2,2	1 186	2,5	35 666	73,8	11 498	23,8
	unter 20.....	13 797	1,7	1 048	7,6	6 537	47,4	6 212	45,0
	20 – 49.....	9 197	3,6	–	–	6 876	74,8	2 321	25,2
	50 – 249.....	7 349	2,0	116	1,6	7 188	97,8	44	0,6
	250 und mehr.....	18 008	2,5	22	0,1	15 065	83,7	2 921	16,2
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	40 564	4,4	–	–	22 150	54,6	–	–
	unter 20.....	2 506	2,3	–	–	1 251	49,9	–	–
	20 – 49.....	7 835	5,1	586	7,5	2 054	26,2	5 195	66,3
	50 und mehr.....	30 222	4,6	6 019	19,9	18 844	62,4	5 358	17,7
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	239	2,3	–	–	–	–	–	–
	unter 20.....	–	–	–	–	–	–	–	–
	20 – 49.....	39	3,0	–	–	–	–	–	–
	50 und mehr.....	–	–	–	–	–	–	–	–
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	501 175	38,1	91 747	18,3	54 230	10,8	355 198	70,9
	20 – 49.....	32 453	58,8	1 381	4,3	8 638	26,6	22 434	69,1
	50 – 99.....	55 665	63,4	2 425	4,4	10 734	19,3	42 506	76,4
	100 – 249.....	94 122	57,1	11 955	12,7	20 537	21,8	61 630	65,5
	250 – 499.....	78 044	49,3	5 636	7,2	5 242	6,7	67 166	86,1
	500 – 999.....	85 172	39,8	15 609	18,3	1 789	2,1	67 774	79,6
	1 000 und mehr.....	155 720	24,5	54 741	35,2	7 290	4,7	93 689	60,2
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	214 203	43,3	45 326	21,2	27 386	12,8	141 490	66,1
	20 – 49.....	7 829	63,4	657	8,4	4 402	56,2	2 770	35,4
	50 – 99.....	21 022	85,2	221	1,1	3 205	15,2	17 596	83,7
	100 – 249.....	15 880	57,6	1 073	6,8	3 408	21,5	11 398	71,8
	250 – 499.....	26 213	68,7	837	3,2	6 342	24,2	19 034	72,6
	500 – 999.....	17 861	61,3	1 909	10,7	2 926	16,4	13 027	72,9
	1 000 und mehr.....	125 399	34,6	40 629	32,4	7 104	5,7	77 665	61,9
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	12 715	65,7	791	6,2	3 778	29,7	8 145	64,1
	20 – 49.....	938	61,3	32	3,4	364	38,8	543	57,9
	50 – 99.....	2 040	61,5	33	1,6	924	45,3	1 083	53,1
	100 – 249.....	2 407	71,6	–	–	508	21,1	1 899	78,9
	250 – 499.....	1 545	70,3	166	10,7	231	15,0	1 148	74,3
	500 – 999.....	2 664	72,1	560	21,0	1 700	63,8	404	15,2
	1 000 und mehr.....	3 120	59,2	–	–	51	1,6	3 069	98,4

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

3 (G) Unternehmen, Allgemeine Investitionen und Gesamtinvestitionen für den Umweltschutz nach Umweltbereichen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von) ----- Beschäftigtengrößenklasse (Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten)	Investitionen <sup>2</sup>							
		davon in den Umweltbereichen (gesamt)							
		davon für Maßnahmen zur							
		Klimaschutz		Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto-Treibhausgasen		Nutzung erneuerbarer Energien		Energieeffizienzsteigerung und zur Energieeinsparung	
		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	199 391	60,2	20 474	10,3	16 248	8,1	162 669	81,6
	20 – 49.....	11 812	72,0	497	4,2	1 974	16,7	9 341	79,1
	50 – 99.....	22 594	77,2	858	3,8	5 802	25,7	15 934	70,5
	100 – 249.....	26 510	61,9	2 960	11,2	2 180	8,2	21 371	80,6
	250 – 499.....	39 011	70,9	5 679	14,6	2 357	6,0	30 974	79,4
	500 – 999.....	31 539	56,2	1 450	4,6	3 754	11,9	26 335	83,5
	1 000 und mehr.....	67 926	51,6	9 030	13,3	182	0,3	58 714	86,4
EW	Energiegüterproduzenten.....	1 689 492	63,3	93 335	5,5	1 439 461	85,2	156 696	9,3
	unter 20.....	952 785	88,0	3 814	0,4	921 049	96,7	27 922	2,9
	20 – 49.....	34 601	20,6	4 835	14,0	17 114	49,5	12 652	36,6
	50 – 249.....	117 929	28,5	9 556	8,1	68 216	57,8	40 157	34,1
	250 und mehr.....	584 178	58,1	75 129	12,9	433 082	74,1	75 966	13,0
nachrichtlich: 37 – 39 .....		89 153	2,9	8 706	9,8	57 816	64,9	22 631	25,4
	unter 20.....	16 369	1,8	1 829	11,2	7 788	47,6	6 751	41,2
	20 – 49.....	17 071	4,2	586	3,4	8 930	52,3	7 555	44,3
	50 und mehr.....	55 713	3,2	6 292	11,3	41 098	73,8	8 324	14,9

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Aktivierte Bruttozugänge an erworbenen und selbsterstellten Sachanlagen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

4 (G) Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweigglie- derung (H. v. = Herstellung von)	Unternehmen <sup>2</sup>			Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen		
		insgesamt	mit neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen	mit neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz	insgesamt	in Unternehmen mit neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz	für den Umweltschutz gesamt
B-E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	44 509	6 665	276	5 147 582	539 673	110 617
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	411	59	.	32 294	.	.
05	Kohlenbergbau .....	5	.	—	.	—	—
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	4	.	—	.	—	—
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	387	52	.	24 264	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	15	4	—	2 810	—	—
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	36 644	6 339	191	4 722 979	472 607	54 518
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	4 683	574	17	262 860	36 987	8 004
11	Getränkeherstellung .....	460	100	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung .....	20	.	—	.	—	—
13	H. v. Textilien .....	630	83	4	33 653	689	629
14	H. v. Bekleidung .....	249	30	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	113	11	—	5 365	—	—
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	982	112	7	49 571	19 083	2 178
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	763	131	4	76 925	1 613	466
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ..	1 209	166	5	73 853	10 020	186
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	49	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	1 208	246	14	180 844	7 670	789
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	258	49	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 751	516	17	322 522	34 553	1 205
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden .....	1 500	260	10	126 036	16 956	1 628
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	889	169	8	178 794	57 225	12 595
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	6 928	1 085	28	662 471	21 523	2 424
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	1 633	308	9	236 851	56 220	2 732
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	1 910	412	10	718 334	7 070	1 148
28	Maschinenbau .....	5 265	1 172	28	772 622	35 481	8 521
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	1 004	212	6	465 535	85 027	5 713
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	255	41	3	66 845	529	449
31	H. v. Möbeln .....	934	169	8	70 097	3 353	1 687
32	H. v. sonstigen Waren .....	1 436	235	3	91 516	890	300
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	1 515	247	5	102 746	2 100	85
D	Energieversorgung .....	2 058	56	5	278 602	2 141	295
35	Energieversorgung .....	2 058	56	5	278 602	2 141	295
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	5 396	211	78	113 706	64 435	55 783
36	Wasserversorgung .....	1 658	9	—	2 124	—	—
37	Abwasserentsorgung .....	1 418	15	.	.	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	2 245	184	73	107 545	64 070	55 422
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	75	3	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	15 883	2 772	97	2 229 051	174 988	22 867
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	12 007	2 330	55	1 806 250	171 605	17 799
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	1 398	242	10	107 527	3 380	1 707
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	7 709	1 045	30	601 787	122 984	12 026
EW	Energiegüterproduzenten.....	3 774	74	6	291 383	2 281	434
nachrichtlich: 37 - 39 .....		3 738	202	78	111 582	64 435	55 783

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr; in der Energieversorgung alle Unternehmen; in der Wasserversorgung werden Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr, in der Abfallbeseitigung ab 1 Mill. € Umsatz einbezogen.

**Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2014**

4 (G) Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion <sup>1</sup>	Wirtschaftszweiggliederung (H. v. = Herstellung von)	Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen			
		davon für			
		Klimaschutz zusammen	andere Umweltbereiche <sup>2</sup> zusammen	davon	
				additiv	integriert
		1 000 Euro			
B–E	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	18 873	91 744	71 605	20 139
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	.	.	.	.
05	Kohlenbergbau .....	–	–	–	–
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	–	–	–	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	.	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden .....	–	–	–	–
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	17 996	36 522	27 684	8 838
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	2 609	5 395	5 193	202
11	Getränkeherstellung .....	2 318	–	–	–
12	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.
13	H. v. Textilien .....	28	601	559	42
14	H. v. Bekleidung .....	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen .....	–	–	–	–
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) .....	728	1 450	1 292	158
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	285	181	179	2
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern ..	25	162	5	157
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen .....	215	575	397	178
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	273	932	767	166
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	572	1 056	990	66
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	722	11 873	11 798	76
25	H. v. Metallerzeugnissen .....	1 696	728	602	127
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ..	212	2 520	2 435	85
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen .....	223	925	909	15
28	Maschinenbau .....	1 189	7 332	1 830	5 502
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	5 541	172	162	10
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	400	49	10	39
31	H. v. Möbeln .....	135	1 553	245	1 307
32	H. v. sonstigen Waren .....	205	95	95	–
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	–	85	77	8
D	Energieversorgung .....	191	104	100	4
35	Energieversorgung .....	191	104	100	4
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....	666	55 117	43 821	11 297
36	Wasserversorgung .....	–	–	–	–
37	Abwasserentsorgung .....	.	.	.	.
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung .....	666	54 756	43 459	11 297
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung .....	.	.	.	.
VOR	Vorleistungsgüterproduzenten .....	4 511	18 356	17 584	772
INV	Investitionsgüterproduzenten .....	7 760	10 039	4 439	5 600
GEB	Gebrauchsgüterproduzenten .....	135	1 573	266	1 307
VER	Verbrauchsgüterproduzenten .....	5 610	6 416	5 257	1 159
EW	Energiegüterproduzenten.....	191	243	239	4
nachrichtlich: 37 - 39 .....		666	55 117	43 821	11 297

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08).

<sup>2</sup> Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung.

# Anhang

# Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz



2014

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 23/09/2016

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228/99 643-8950

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- *Bezeichnung der Statistik:* Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe.
- *Berichtszeitraum:* Kalenderjahr, deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, welches im Berichtsjahr endet.
- *Periodizität:* jährlich.
- *Erhebungseinheiten:* Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe.
- *Rechtsgrundlage:* § 11 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- *Erhebungsinhalte:* Investitionen in Sachanlagen und Wert der zusätzlich neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz von Unternehmen und Betrieben. Gegliedert nach Wirtschaftszweigen der Abschnitte B bis E NACE 2008, nach Umweltbereichen sowie Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.
- *Hauptnutzer der Statistik:* Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) sowie das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), das Statistikamt der Europäischen Union (Eurostat), Wirtschaftsverbände, Medien, Interessenvertreter des Umweltschutzes sowie Hochschulen und Forschungsinstitute, der Bereich der Umweltökonomischen Gesamtrechnung (UGR) des Bundes und der Länder.

## 3 Methodik

Seite 6

- *Art der Datengewinnung:* Online-Befragung von Unternehmen/Betrieben.
- *Erhebungsumfang:* Erhebung bei maximal 10 000 Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes, Unternehmen der Energieversorgung, der Wasserver- und -entsorgung, der Abfallwirtschaft und der Beseitigung von Umweltverschmutzungen.
- *Berichtsweg:* Dezentrale Befragung durch die Statistischen Landesämter. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Länderergebnissen das Bundesergebnis zusammen.
- *Erhebungsinstrumente:* Online-Befragung mittels Internet Daten Erhebung im Verbund (IDEV).

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 7

- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Abgrenzungsschwierigkeiten bei der Meldung der Investitionen in den integrierten Umweltschutz; Antwortausfälle durch zu späte oder unterlassene Rückmeldung von Unternehmen; Falschangaben
- *Gesamtbewertung:* Die Ergebnisse dieser Erhebung sind als präzise einzustufen. Eine gewisse Unschärfe ergibt sich dennoch durch die nicht-stichprobenbedingten Fehler.

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 7

- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* Das vorläufige Bundesergebnis wird 14 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht. Die endgültigen Zahlen liegen 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres vor.

## 6 Vergleichbarkeit

Seite 8

- Die Durchführung der Erhebung erfolgt seit 1975. Bis 1995 wurden die Ergebnisse der Erhebung nach vier Umweltbereichen unterschieden sowie das Baugewerbe mitbefragt. Seit 1996 wurde die Erhebung um zwei Umweltbereiche Naturschutz und Landschaftspflege sowie Bodensanierung erweitert und der Berichtskreis um das Baugewerbe gekürzt. Ab Berichtsjahr 2003 werden auch die integrierten Investitionen für den Umweltschutz befragt. Neu aufgenommen wurde ab Berichtsjahr 2006 der Umweltbereich Klimaschutz unterteilt in Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emission von Kyoto-Treibhausgasen, Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien und Energieeffizienz steigernde Maßnahmen und Energiesparmaßnahmen. Die Gliederung der Ergebnisse unterlag mehrfachen Änderungen auf Grund von Umgestaltungen der Systematik der Wirtschaftszweige. Mit der Umstellung von WZ 2003 auf WZ 2008 fielen ab Berichtsjahr 2008 die Zusatzbogen und Merkmale im Bereich der Abwasserbeseitigung und der Abfallentsorgung weg. Es gibt seit Berichtsjahr 2013 nur noch einen Meldewege, die IDEV-Online-Erhebung für Unternehmen und die dazugehörigen Betriebe.

## 7 Kohärenz

Seite 8

- *Amtliche Statistik:* Erhebung der laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz.

(§ 11 (1) S. 1 Nr. 2 UStatG); Erhebung der Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz  
(§ 12 (1) UStatG); Allgemeine Investitionserhebung im Produzierenden Gewerbe.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

**Seite 8**

- Statistisches Bundesamt Bonn, Referat G203, Telefon +49 (0) 228/99 643-8950, E-Mail [umweltaufwendungen@destatis.de](mailto:umweltaufwendungen@destatis.de), Kontakt <http://www.destatis.de>

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

**Seite 9**

- keine

# **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

## **1.1 Grundgesamtheit**

Diese Erhebung wird bei Unternehmen und dazugehörenden Betrieben mit mehr als 20 Beschäftigten durchgeführt. Anhand einer Filterfrage in der Erhebung über Allgemeine Investitionen wird ermittelt, ob Umweltschutzinvestitionen getätigt wurden.

Zum Berichtskreis dieser Erhebung gehören nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, die Unternehmen und Betriebe der folgenden Abschnitte des Produzierenden Gewerbes: B "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden", C "Verarbeitendes Gewerbe", D "Energieversorgung" und E "Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen".

## **1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)**

Höchstens 10 000 Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe.

## **1.3 Räumliche Abdeckung**

Unternehmensergebnisse für Bund und Bundesländer, Betriebsergebnisse auf Bundesländerebene und nach Regierungsbezirken und Kreisen.

## **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Kalenderjahr, deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, welches im Berichtsjahr endet.

## **1.5 Periodizität**

jährlich

## **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 11 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 UStatG.

Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. L 97 vom 9. April 2008, S. 13).

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Absatz 2 Nummer 8 Buchstabe a UStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen der genannten Unternehmen auskunftspflichtig. Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall können wir eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbaren. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Ihre Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen. Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit diese Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden. Gemäß § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Absatz 1 UStatG dürfen an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),

2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheiten auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Geheim gehalten werden Angaben in Tabellen, die einzelnen Unternehmen zugerechnet werden könnten (primäre Geheimhaltung).

Hierunter fallen Tabellenfelder, die nur Angaben von einem oder zwei Unternehmen enthalten (Fallzahlregel) sowie Tabellenfelder, bei denen ein Unternehmen das Ergebnis maßgeblich bestimmt (Dominanzregel).

Um eine rechnerische Ermittlung dieser Angaben zu verhindern, werden weitere Zellen in den Tabellen geheim gehalten (sekundäre Geheimhaltung).

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Erhebungsmethodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Die Ergebnisse der Erhebung sind aufgrund einer geringen Antwortausfallrate als zuverlässig einzustufen.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Zum Erhebungsprogramm dieser Jahresherhebung gehören die Erfassung der Investitionen in Sachanlagen sowie des Wertes der zusätzlich gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen nach Arten, die ausschließlich oder überwiegend dem Umweltschutz dienen. Die Angaben werden unterteilt nach den sieben Umweltbereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung sowie Klimaschutz.

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 2 und der daraus abgeleiteten Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Klassifikation der Umweltschutzaktivitäten CEPA 2000.

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Es werden maximal 10 000 Unternehmen und Betriebe deutschlandweit im Produzierenden Gewerbe erhoben. Das Produzierende Gewerbe umfasst, gemäß § 1 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, die Wirtschaftsbereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe, Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen sowie Baugewerbe.

**Sachanlagen für den Umweltschutz** sind Anlagen bzw Maßnahmen, deren Zweck der Schutz der Umwelt vor schädlichen Einflüssen ist. Es werden nur produktionsbezogene Sachanlagen angegeben, die Emissionen (potenziell) bei Produktionstätigkeit begrenzen oder vermeiden.

Zu den **Investitionen für den Umweltschutz** gehören alle getätigten Investitionen in Sachanlagen, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken bzw. den Einsatz von Ressourcen reduzieren. Bei Unternehmen, Betrieben, oder fachlichen Unternehmensteilen mit wirtschaftlicher Tätigkeit in den Wirtschaftszweigen Abwasser-, Abfallentsorgung oder Beseitigung von Umweltverschmutzungen sind Umweltschutzinvestitionen im Sinne der Erhebung alle getätigten Investitionen, die für die Ausführung der Tätigkeiten in diesen Bereichen relevant sind. Nicht miteinbezogen werden hier lediglich Investitionen in die Verwaltung.

Bei den **neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen** wird der Wert ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr über mittel- oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz angegeben, soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind.

Unterschieden wird nach **additiven und integrierten Umweltschutzmaßnahmen**:

**Additive ("End-of-Pipe") Umweltschutzmaßnahmen** sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern.

Die Umweltbelastung wird bei **integrierten Umweltschutzmaßnahmen** direkt bei der Leistungserstellung z. B. im Produktionsprozess vermindert.

**Abfallwirtschaft** umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG).

Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge und der Abwasserfracht und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen und Vibrationen.

Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen in Abgasen und Abluft.

Dem **Naturschutz und der Landschaftspflege** dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt.

Der **Bodensanierung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung der Schadstoffe; Maßnahmen die eine Ausbreitung der Schadstoffe langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen; Maßnahmen zur Beseitigung oder Verminderung schädlicher Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Bodens.

Dem **Klimaschutz** dienen Maßnahmen zur Vermeidung oder Verminderung der Emissionen von Treibhausgasen (nach Kyoto-Protokoll), Maßnahmen zur Nutzung von erneuerbaren Energien sowie Maßnahmen zum Einsparen von Energie oder zur Steigerung der Energieeffizienz.

## 2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse dieser Erhebung liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz von Unternehmen und Betrieben im Produzierenden Gewerbe.

Zu den Hauptnutzern dieser Erhebung zählen die Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) sowie das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), das Statistikamt der Europäischen Union (Eurostat), Wirtschaftsverbände, Medien, Interessenvertreter des Umweltschutzes sowie Hochschulen und Forschungsinstitute, der Bereich der Umweltökonomischen Gesamtrechnung (UGR) des Bundes und der Länder.

## 2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: In regelmäßigen Fachtagungen und Treffen werden die Anforderungen an die statistische Erhebung überprüft und gegebenenfalls erweitert. Die von Seiten der Ministerien, Verbänden sowie Instituten und der Wirtschaft gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsmodus lassen sich auf nationaler Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Verbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

## 3 Methodik

### 3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ist dezentral organisiert. Zudem handelt es sich hierbei um eine Primärerhebung. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(innen) oder Leiter(innen) der Unternehmen/Betriebe im Produzierenden Gewerbe.

### 3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Vorbereitung zur Datengewinnung erfolgt im Statistischen Bundesamt durch Anpassung der Erhebungsunterlagen und der Erfassungsprogramme in Abstimmung mit den Statistischen Landesämtern.

Die Befragung wird von den Statistischen Landesämtern online durchgeführt. Im Frühjahr werden die Heranziehungsbescheide per Post von den Statistischen Landesämtern an die Berichtspflichtigen verschickt. Der Berichtspflichtige füllt die Online-Erhebung für das Unternehmen aus und schickt die Meldung online per IDEV an die Statistischen Landesämter zurück. Bei Mehrbetriebs- oder Mehrländerunternehmen leitet das Unternehmen die Zugangsdaten zum Online-Fragebogen an seine dazugehörigen Betriebe weiter. Die Betriebe füllen den Meldeweg 11I-B

aus und melden an das Landesamt zurück. Das Unternehmen sendet die ausgefüllte Unternehmensmeldung an das Statistische Landesamt des Unternehmenssitzes zurück.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Fehlerquellen werden in der Phase der Aufbereitung durch gründliche Plausibilitätskontrollen und eine automatisierte Datenerfassung entgegengewirkt.

Das Statistische Bundesamt sammelt die Länderergebnisse und erstellt daraus das Bundesergebnis. Bei der Ergebnisdarstellung auf Bundesebene werden nur Daten auf Unternehmensebene ausgewiesen. Die Statistischen Landesämter bereiten die erhobenen Daten auf Betriebsebene für regionale Darstellungen und Veröffentlichungen auf. Eine Hochrechnung findet nicht statt.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

entfällt

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Um die Belastung der Unternehmen/Betriebe so gering wie möglich zu halten werden bei dieser Erhebung im Verarbeitenden Gewerbe keine Einheiten mit weniger als 20 Beschäftigten befragt. Die Anzahl der zu befragenden Einheiten wurde ab dem Berichtsjahr 2006 von 15 000 auf 10 000 herabgesetzt. Zudem werden für Zwecke der Plausibilitätskontrolle und der Ergebnisdarstellung bestimmte Erhebungsmerkmale wie z. B. die Höhe der Gesamtinvestitionen, und die Höhe des Umsatzes nicht gesondert erhoben, da dies bereits im Rahmen der Investitionserhebungen im Produzierenden Gewerbe geschieht.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Grundsätzlich sind die Ergebnisse dieser Jahrerhebung als präzise einzustufen. Eine gewisse Unschärfe ergibt sich dennoch durch nicht-stichprobenbedingte Fehler sowie durch konzeptionell schwierig abzugrenzende Merkmale, wie Investitionen in den integrierten Umweltschutz (s. Ziffer 2.1.3).

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

entfällt

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Eine Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben verursacht werden. In den Statistischen Landesämtern werden zur Prüfung auf Vollständigkeit und Qualität der Angaben sog. Plausibilitätskontrollen vollzogen. Dazu gehören auch Rückfragen bei den Firmen im Falle von Auffälligkeiten. Auf diese Weise werden versehentliche oder fehlende Eintragungen weitgehend erkannt und korrigiert.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

entfällt

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

entfällt

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

entfällt

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Erhebungsunterlagen werden im Frühjahr nach dem jeweiligen Berichtsjahr von den Statistischen Landesämtern versandt. Das vorläufige Bundesergebnis der Erhebung liegt in der Regel 13 bis 14 Monate nach Ende des Berichtsjahres vor.

Das endgültige Bundesergebnis der Erhebung wird in der Regel 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht. Erfahrungsgemäß entnehmen die Unternehmen und Betriebe die meisten Angaben ihren Jahresabschlüssen. Aus diesem Grund erfolgt die jährliche Erhebung der Umweltschutzinvestitionen von März bis Dezember des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres. In diesem Zeitraum erfolgt in den einzelnen Statistischen Landesämtern u. a. der Rücklauf der versandten Erhebungsbogen, d. h. die eingegangenen Erhebungsbogen werden geprüft, erfasst und fehlerbereinigt, wobei z. T. auch schriftliche und/oder mündliche Rückfragen erforderlich sind.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Ergebnisse der Erhebung werden frühestens 18 Monate nach dem Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.

## 6 Vergleichbarkeit

### 6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Diese dezentrale Erhebung wird bundesweit durchgeführt. Eine räumliche Vergleichbarkeit der einzelnen Bundesländer erfolgt im Statistikportal [www.statistik-portal.de](http://www.statistik-portal.de) sowie als Tabelle 5 in der Fachserie 19 Reihe 3.1. Zur Erfüllung EU-rechtlicher Berichtspflichten kann auf Europaebene eine jährliche räumliche Vergleichbarkeit erfolgen.

### 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die jährliche Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz erfolgt seit dem Jahr 1975. Bis 1995 wurden die Ergebnisse der Erhebung nach vier Umweltbereichen (Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung) unterschieden sowie das Baugewerbe befragt. Seit 1996 wird das Baugewerbe nicht mehr in die Erhebung einbezogen und um zwei weitere Umweltbereiche erweitert: Naturschutz/Landschaftspflege sowie Bodensanierung. Ab Berichtsjahr 2003 werden auch die integrierten Investitionen für den Umweltschutz erfragt. Seit dem Berichtsjahr 2006 wurde diese Erhebung um den Umweltbereich Klimaschutz ergänzt.

Die Gliederung der Ergebnisse wurde bis einschließlich 1994 nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 79), danach nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), ab Berichtsjahr 2003 nach WZ 2003 und ab 2008 nach der WZ 2008 dargestellt. Mit der Umstellung auf WZ 2008 fielen ab Berichtsjahr 2008 die Zusatzbogen und schließlich Merkmale im Bereich der Abwasserbeseitigung und der Abfallentsorgung weg. Es gibt seit Berichtsjahr 2008 zwei Meldewege, 11I für Unternehmen und 11I-B für dazugehörige Betriebe.

Ab 1991 werden die Ergebnisse für die alten und neuen Bundesländer zusammen ausgewiesen.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Das Umweltstatistikgesetz von 2005 beschreibt in den §§ 11 und 12 unterschiedliche Erhebungen: die "Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz" (§ 11 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 UStatG), die "Erhebung der laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz" (§ 11 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 UStatG) und die "Erhebung der Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz" (§ 12 Absatz 1 UStatG). Diese Erhebungen befassen sich mit der ökonomischen Dimension des Umweltschutzes, sie werden deswegen auch als die umweltökonomischen Statistiken bezeichnet. Diese Statistiken kann man in zwei Gruppen unterteilen, wobei die beiden ersten Erhebungen die Aufwendungen erfassen, die der gewerblichen Wirtschaft durch die Vermeidung, Verringerung oder Beseitigung der Emissionen entstehen, während die zuletzt genannte Erhebung das Angebot von Umweltschutzgütern und -dienstleistungen darstellt.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Eine enge Beziehung besteht vor allem im Rahmen der Berichtskreisermittlung und -verwaltung, der Plausibilitätsprüfung (Abgleich mit Fremdmaterial) und Ergebnisdarstellung (Höhe der Gesamtinvestitionen, Beschäftigte und Umsatz) zur Allgemeinen Investitionserhebung im Produzierenden Gewerbe.

Die Ergebnisse bilden einen wichtigen Baustein für die Umweltökonomische Gesamtrechnung (UGR). Dort werden mit Hilfe der Ausgangsdaten "Investitionen für den Umweltschutz" und der Addition der "laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz" die volkswirtschaftlichen Gesamtausgaben für den Umweltschutz berechnet.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Weitere Berechnungen über die Aktivitäten im Umweltschutz außerhalb des Produzierenden Gewerbes werden von den Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR) vorgenommen. Mit Hilfe der Ausgangsdaten der "Investitionen für den Umweltschutz" und der "laufenden Aufwendungen für den Umweltschutz" werden die volkswirtschaftlichen Gesamtausgaben für den Umweltschutz in jeweiligen und konstanten Ergebnissen berechnet.

In den Ergebnissen der UGR sind neben den Investitionen für den Umweltschutz des Produzierenden Gewerbes auch die des Staates enthalten.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

#### Pressemitteilungen

erfolgt

#### Veröffentlichungen

Detaillierte Ergebnisse zur Erhebung "Investitionen für den Umweltschutz" werden in der Fachserie 19 Reihe 3.1 veröffentlicht. Bis einschließlich 2001 wurden sie in gedruckter Form publiziert. Ab dem Berichtsjahr 2002 steht diese Fachserie nur noch als Download-Produkt zur Verfügung. Unter

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/UmweltstatistischeErhebungen/Umweltoekonomie/InvestitionUmweltschutzProdGewerbe.html> kann sie kostenfrei als PDF-Datei bezogen werden.

Ausgewählte Ergebnisse werden zudem unter <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/Umwelt/UmweltstatistischeErhebungen/Umweltoekonomie/Umweltoekonomie.html> und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

#### **Online-Datenbank**

Ferner sind unter der Datenbank <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online> speziell gegliederte Tabellen und Grafiken zu dieser Erhebung kostenfrei abrufbar.

#### **Zugang zu Mikrodaten**

Anonymisierte Mikrodaten zur On-Site-Nutzung (Gastwissenschaftler, Datenfernverarbeitung) gemäß § 16 Absatz 6 BStatG stehen über das Forschungsdatenzentrum Baden-Württemberg zur Verfügung.

#### **Sonstige Verbreitungswege**

entfällt

#### **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

entfällt

#### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

##### **Veröffentlichungskalender**

entfällt

##### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

entfällt

##### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

entfällt

#### **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

entfällt

**Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014 bei Unternehmen**

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Rücksendung  
bitte bis  
XX. XXXXXXX XXXXAnsprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon:

E-Mail:

11

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

XXXXXXX XXXX XXXXXXX-XXXX  
Xxx XXXXXX XXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Seite 1 der beigelegten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Unternehmensnummer

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008)

Sst  
1-9Unternehmensnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)**Bitte beachten Sie:**Es werden additive und integrierte **Umweltschutzinvestitionen** erhoben.

Beim Umweltbereich Klimaschutz wird nicht zwischen additiven und integrierten Maßnahmen unterschieden.

Bitte tragen Sie hier die Höhe der Investitionen für den Umweltschutz und/oder den Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz für die gesamte Maßnahme in das entsprechende Feld ein.

Bitte tragen Sie Ihre Angaben nach Hauptzweck der Anlage bei dem jeweiligen Umweltbereich in die hierfür vorgesehenen weißen Felder ein. Bitte geben Sie keine Beträge mehrfach an.

Beachten Sie bitte bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **13** auf den Seiten 1 und 2 in der separaten Unterlage.

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endet.

**Bemerkungen**

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben. Zeigen Sie uns bitte hier an, wenn Sie für das Berichtsjahr keine Investitionen für den Umweltschutz getätigt haben (Fehlanzeige).

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde  
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.  
Name und Anschrift

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008) Sst 1-9 Unternehmensnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

### Investitionen in Sachanlagen für den Umweltschutz 2014 <sup>1</sup>

Umweltbereiche	Additiv <sup>2</sup>	Integriert <sup>3</sup>	Insgesamt
	Volle Euro		
1 Abfallwirtschaft ..... <sup>4</sup>	03	04	02
2 Gewässerschutz ..... <sup>5</sup>	06	07	05
3 Lärmbekämpfung ..... <sup>6</sup>	09	10	08
4 Luftreinhaltung ..... <sup>7</sup>	12	13	11
5 Naturschutz und Landschaftspflege ..... <sup>8</sup>	15	16	14
6 Bodensanierung ..... <sup>9</sup>	18	19	17
7 Klimaschutz			
7.1 Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emission von Kyoto-Treibhausgasen ..... <sup>10</sup>			20
7.2 Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien ..... <sup>11</sup>			21
7.3 Energieeffizienz steigernde Maßnahmen und Energiesparmaßnahmen ..... <sup>12</sup>			22
Summe der Investitionen (1-6; 7.1; 7.2; 7.3) zusammen .....			

### Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz 2014 <sup>13</sup>

Umweltbereiche	Additiv <sup>2</sup>	Integriert <sup>3</sup>	Insgesamt
	Volle Euro		
1-6 Alle Umweltbereiche .....	24	25	23
7 Klimaschutz .....			26
Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen zusammen (1-7) .....			

## Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014 bei Unternehmen

11 I

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Erhebung über Investitionen für den Umweltschutz wird bundesweit bei höchstens 10 000 Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, des Verarbeitenden Gewerbes sowie der Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Sie dient für Zwecke der Umweltpolitik und als Grundlage zur Erfüllung EU-rechtlicher Berichtspflichten. Aktuelle Ergebnisse finden Sie unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) in der Rubrik „Umwelt“.

### Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 11 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Absatz 2 Nummer 8 Buchstabe a UStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen der genannten Unternehmen auskunftspflichtig. Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen. Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit die o. g. Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden. Gemäß § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Absatz 1 UStatG dürfen an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europäischer und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von

Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Unternehmen sowie Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Fragebogen mit den Hilfsmerkmalen werden nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vernichtet bzw. gelöscht. Die verwendete Unternehmensnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen, jedoch länderspezifischen Nummer. Die verwendete WZ 2008-Nummer ist die Nummer desjenigen Wirtschaftszweiges, in dem das jeweilige Unternehmen seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat. Name und Anschrift der Unternehmen und die Unternehmensnummer werden zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

### Erhebungseinheit

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen der Abschnitte

- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 2 und der daraus abgeleiteten deutschen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Die Meldung ist für das Gesamtunternehmen als rechtlich selbstständige Einheit einschließlich aller fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland, abzugeben. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von Eigenbetrieben der öffentlichen Hand abzugeben.

**Umfasst das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben (Fragebogen 11 I-B).**

## Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014 bei Unternehmen

111

### Erläuterungen zum Fragebogen

Die folgenden **Definitionen der Sachanlagen für den Umweltschutz** wie auch der additiven („End-of-Pipe“) und integrierten Umweltschutzinvestitionen folgen den Kapiteln 3 und 4 der **VDI-Richtlinie 3800** „Ermittlung der Aufwendungen für Maßnahmen zum betrieblichen Umweltschutz“ vom Dezember 2001.

Als **Sachanlagen für den Umweltschutz** gelten alle Sachanlagen, deren Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt ist. Diese begrenzen oder vermeiden Emissionen, die (potenziell) bei einer Produktionstätigkeit entstehen. Der Bereich Klimaschutz umfasst zusätzlich Sachanlagen, die der Nutzung erneuerbarer Energien oder der Steigerung der Energieeffizienz dienen.

- 1** Von den Gesamtinvestitionen zählen diejenigen zu den **Investitionen für den Umweltschutz**, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken bzw. den Einsatz von Ressourcen reduzieren.

Bei Unternehmen, Betrieben oder fachlichen Unternehmensteilen mit wirtschaftlicher **Tätigkeit in den Bereichen Abwasser-, Abfallentsorgung oder Beseitigung von Umweltverschmutzungen** sind Umweltschutzinvestitionen im Sinne der Erhebung alle getätigten Investitionen, die für die Ausführung der Tätigkeiten in diesen Bereichen relevant sind. Ausgenommen werden hier lediglich Investitionen in die Verwaltung.

Als **Investitionen für den Umweltschutz** gelten ...

... im Geschäftsjahr aktivierte Bruttozugänge, ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen oder Teilen davon, die dem Umweltschutz dienen **2**.

... dem Umweltschutz dienende Leasinggüter, die beim Leasingnehmer aktiviert sind.

... noch im Bau befindliche Umweltschutzanlagen, sofern in der Bilanz aktiviert. Zuschüsse der öffentlichen Hand für die Umweltschutzinvestitionen sind anzugeben.

- 2** **Additive („End-of-Pipe“) Umweltschutzmaßnahmen** sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern.

**3** **Integrierte Umweltschutzmaßnahmen**

Die Umweltbelastung wird bei diesen Maßnahmen direkt bei der Leistungserstellung vermindert. Sie unterteilen sich in ...

... **anlageintegrierte Maßnahmen** sind zwar mit dem Produktionsprozess verbunden, aber dennoch als technische Elemente einzeln nachweisbar.

... bei **prozessintegrierten Maßnahmen** lassen sich einzelne Komponenten zur Minderung der Umweltauswirkungen nicht bestimmen. Vielmehr ist der gesamte Leistungserstellungsprozess innerhalb einer Produktionsstufe derart, dass es im Vergleich mit einer herkömmlichen Technik zur Minderung der Umweltbelastung

kommt. Der umweltrelevante Anteil ist definiert durch die zusätzlichen Aufwendungen im Vergleich mit einer Anlage ohne diese positiven Umweltauswirkungen. In den Fällen, in denen keine exakten Angaben zur Höhe der integrierten Umweltschutzinvestitionen ermittelt werden können, sind qualifizierte Schätzungen möglich

- 4** Die **Abfallwirtschaft** umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen und sonstigen Maßnahmen der Abfallwirtschaft im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das durch §44 Absatz 4 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) geändert worden ist. Die Abfallbeseitigung umfasst das Bereitstellen, Überlassen, Einsammeln, die Beförderung, die Behandlung, die Lagerung und die Ablagerung von Abfällen zur Beseitigung oder Verwertung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Deponien, Zwischenlager, Abfallverbrennungsanlagen, Trenn- und Sortieranlagen, Müllpressen, Feuerungsanlagen zur Mitverbrennung von Abfällen, Pilotanlagen zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen der Abfallwirtschaft.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Prozesse zur Verringerung des Abfallvolumens bei der Herstellung von Produkten sowie bei der Behandlung von Abfällen, Wiedereinsatz von Abfällen im Produktionsprozess.

- 5** Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Kanalisation, Trockenbeete, Abwasser- und Klärschlammbehandlungsanlagen, Kühlanlagen für Kühl- und Abwasser, Anlagen zur Wasserkreislaufführung, Sicherheitsvorrichtungen für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Geschlossene Prozess- und Kühlwasserkreisläufe, geschlossene Wasserreinigungssysteme, Einführung von Luftkühlungssystemen anstelle von Kühlwassersystemen, Deionisation von Prozesswasser zur Reduktion der Chemikalienkonzentration, technische Umstellung auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die nicht wassergefährdend sind.

- 6** Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen und der Schutz vor Erschütterungen.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Lärmschutzwände, -mauern, -wälle, Schwingungsisolierung und Sonderfundamente bei technischen Anlagen und Maschinen, Schallschleusen, separate Sachanlagen für Messung, Kontrolle, Analyse u. Ä.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Ausrüstungs- und Maschinenteile zur Vermeidung von Lärm und Schwingungen; Kessel, Feuerungen, Brenner oder Komponenten mit niedrigen Lärmemissionen.

**7** Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen wie Rauch, Ruß, Staub, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe in Abgas und Abluft.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Entstaubungs-, Entschwefelungs- und Entstickungsanlagen, Anlagen zur Verminderung der Emission von Gerüchen oder Kohlenwasserstoffen, nachgeschaltete Kondensationsvorrichtungen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Katalysatoren, katalytische NO<sub>x</sub>-Reiniger, Niedrig-NO<sub>x</sub>-Brenner, umweltfreundlichere Kompressoren, computer-gesteuerte optimierte Feuerungsanlagen, Rauchgasoptimierung, luftdichte Förderbänder.

**8** Dem **Naturschutz bzw. der Landschaftspflege** dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt; insbesondere zählen hierzu Maßnahmen zur Rekultivierung und zur Verhinderung von Versumpfung und Verödung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Befestigungen, Schutzsysteme für Wildtiere wie Wildtierbrücken, -zäune, etc.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Einrichtungen zur Einschränkung der Grundwassernutzung, Präventionsmaßnahmen für Natur und Landschaft.

**9** Der **Bodensanierung** dienen ...

... Beseitigungs- oder Verminderungsmaßnahmen von Schadstoffen in Böden (Dekontaminationsmaßnahmen).

... Maßnahmen, die eine Ausbreitung von Schadstoffen langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen (Sicherungsmaßnahmen).

... Beseitigung oder Verminderung schädlicher Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Bodens.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Anlagen und Einrichtungen zur Abdichtung oder zur Behandlung kontaminierter Böden.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Austausch von PCB-haltigen Elektrokabeln, Verzicht auf Hochspannung in Ölkabeln, Überfüllschutz für Container.

Dem **Klimaschutz** dienen folgende aufgeführte Maßnahmen.

**10** **Vermeidung und Verminderung der Emission von Treibhausgasen** nach Kyoto-Protokoll:

- Kohlendioxid,
- Methan,
- Distickstoffoxid,
- halogenierte Fluorkohlenwasserstoffe,

- perfluorierte Kohlenwasserstoffe,
- Schwefelhexafluorid wie z. B. Fassung und Nutzung von Klär-, Deponie und Grubengasen (Methan),
- Ersatz von herkömmlichen Klima- und Kälteanlagen durch Anlagen mit halogenfreien Kältemitteln,
- Umstellung auf halogenfreie Treibmittel und
- allgemeiner Verzicht auf den Einsatz von Klimagasen in Produktionsprozessen.

**11** **Nutzung erneuerbarer Energien** wie z. B.

- Wasserkraft (einschließlich der Wellen-, Gezeiten- und Strömungsenergie),
- Windenergie,
- solare Strahlungsenergie,
- Geothermie und
- Energie aus Biomasse (einschließlich Nutzung von Bio-, Deponie- und Klärgas sowie aus dem biologisch abbaubaren Anteil von Abfällen aus Haushalten und Industrie).

**12** **Steigerung der Energieeffizienz bzw. Energiesparmaßnahmen** wie z. B.

- Wärmetauscher (Wärmerückgewinnung),
- Wärmepumpen,
- Kraft-Wärme-Kopplung,
- Wärmedämmung von Anlagen und Produktionsgebäuden und
- Austausch der Heizungs- und Wärmetechnik durch umweltverträglichere oder alternative Techniken.

Bei Investitionen in die Steigerung der Energieeffizienz im Falle von **Hochöfen und Kraftwerksneubauten** ist nur der Teilbetrag der Investition zu berücksichtigen, der auf die Steigerung der Energieeffizienz gegenüber einer verfügbaren Vergleichsanlage bezogen ist. Über Vergleichsrechnungen kann ermittelt werden, wie viel besser der Wirkungsgrad der neuen Anlage im Vergleich zum Durchschnitt (Referenzliste unter [www.statistikportal.de](http://www.statistikportal.de)) ist. Dieser Teil ist monetär zu schätzen und als Klimaschutzinvestition anzugeben.

**13** **Neu gemietete und gepachtete neue Sachanlagen**

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge. Hier ist der Wert ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr über mittel oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz anzugeben, soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind. Nicht einzubeziehen sind die Anmietungen von Sachanlagen für die Mietdauer von bis zu einem Jahr sowie von gebrauchten Investitionsgütern.

**Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014 bei Betrieben**

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Rücksendung  
bitte bis

XX. XXXXXXXX XXXX

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon:

E-Mail:

11 I-B

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

XXXXXXX XXXX XXXXXXXX-XXXX  
Xxx XXXXXX XXXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Seite 1 der beigelegten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Unternehmensnummer

Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008)

Sst  
1-9Betriebsnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)**Bitte beachten Sie:**Es werden additive und integrierte **Umweltschutzinvestitionen** erhoben.

Beim Umweltbereich Klimaschutz wird nicht zwischen additiven und integrierten Maßnahmen unterschieden.

Bitte tragen Sie hier die Höhe der Investitionen für den Umweltschutz und/oder den Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz für die gesamte Maßnahme in das entsprechende Feld ein.

Bitte tragen Sie Ihre Angaben nach Hauptzweck der Anlage bei dem jeweiligen Umweltbereich in die hierfür vorgesehenen weißen Felder ein. Bitte geben Sie keine Beträge mehrfach an.

Beachten Sie bitte bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **13** auf den Seiten 1 und 2 in der separaten Unterlage.

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endet.

**Bemerkungen**

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben. Zeigen Sie uns bitte hier an, wenn Sie für das Berichtsjahr keine Investitionen für den Umweltschutz getätigt haben (Fehlanzeige).

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde  
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

\_\_\_\_\_ Sst  
 Nr. des Wirtschaftszweiges (WZ 2008) 1-9 Betriebsnummer  
 (bei Rückfragen bitte angeben)

### Investitionen in Sachanlagen für den Umweltschutz 2014 <sup>1</sup>

Umweltbereiche	Additiv <sup>2</sup>	Integriert <sup>3</sup>	Insgesamt
	Volle Euro		
1 Abfallwirtschaft ..... <sup>4</sup>	03 _____	04 _____	02 _____
2 Gewässerschutz ..... <sup>5</sup>	06 _____	07 _____	05 _____
3 Lärmbekämpfung ..... <sup>6</sup>	09 _____	10 _____	08 _____
4 Luftreinhaltung ..... <sup>7</sup>	12 _____	13 _____	11 _____
5 Naturschutz und Landschaftspflege ..... <sup>8</sup>	15 _____	16 _____	14 _____
6 Bodensanierung ..... <sup>9</sup>	18 _____	19 _____	17 _____
7 Klimaschutz			
7.1 Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung der Emission von Kyoto-Treibhausgasen ..... <sup>10</sup>			20 _____
7.2 Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien ..... <sup>11</sup>			21 _____
7.3 Energieeffizienz steigernde Maßnahmen und Energie- sparmaßnahmen ..... <sup>12</sup>			22 _____
Summe der Investitionen (1-6; 7.1; 7.2; 7.3) zusammen .....	_____		_____

### Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz 2014 <sup>13</sup>

Umweltbereiche	Additiv <sup>2</sup>	Integriert <sup>3</sup>	Insgesamt
	Volle Euro		
1-6 Alle Umweltbereiche .....	24 _____	25 _____	23 _____
7 Klimaschutz .....			26 _____
Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen zusammen (1-7) .....			_____

## Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014 bei Betrieben

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Erhebung über Investitionen für den Umweltschutz wird bundesweit bei höchstens 10 000 Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, des Verarbeitenden Gewerbes sowie der Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Sie dient für Zwecke der Umweltpolitik und als Grundlage zur Erfüllung EU-rechtlicher Berichtspflichten.

Aktuelle Ergebnisse finden Sie unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) in der Rubrik „Umwelt“.

### Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 11 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Absatz 2 Nummer 8 Buchstabe a UStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen der genannten Betriebe auskunftspflichtig. Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen. Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter zu verwenden. Soweit die o. g. Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden. Gemäß § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Absatz 1 UStatG dürfen an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europäischer und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Betriebe sowie Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Fragebogen mit den Hilfsmerkmalen werden nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vernichtet bzw. gelöscht. Die verwendete Unternehmens- und Betriebsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen, jedoch länderspezifischen Nummer. Die verwendete WZ 2008-Nummer ist die Nummer desjenigen Wirtschaftszweiges, in dem der jeweilige Betrieb seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat. Name und Anschrift der Unternehmen und Betriebe und die Betriebsnummer werden zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

### Erhebungseinheit

Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe der Abschnitte

- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 2 und der daraus abgeleiteten deutschen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Für WZ B und C

Die Meldung ist für den **gesamten Betrieb** abzugeben. In die Meldung je Betrieb sind also auch einzubeziehen:

- Alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe auch Verkaufsbüros, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen sowie alle Betriebsteile, die nicht zum Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden gehören, wie z. B. baugewerbliche Abteilungen, Handelsabteilungen, Transportabteilungen, landwirtschaftliche Betriebsteile, Sozialeinrichtungen des Betriebes,
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und
- örtlich getrennte Hauptverwaltungen.

Für WZ D und E

Einheiten, die Energie und/oder Wasser erzeugen/gewinnen und verteilen, Abwasser oder Abfall entsorgen oder Umweltverschmutzungen beseitigen, haben eine eigene Betriebsmeldung abzugeben, sofern mindestens eine vollbeschäftigte Person ständig für diese Einheit tätig ist. Die übrigen Einheiten können zu einer Betriebsmeldung zusammengefasst werden.

## Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Jahr 2014 bei Betrieben

### Erläuterungen zum Fragebogen

Die folgenden **Definitionen der Sachanlagen für den Umweltschutz** wie auch der additiven („End-of-Pipe“) und integrierten Umweltschutzinvestitionen folgen den Kapiteln 3 und 4 der **VDI-Richtlinie 3800** „Ermittlung der Aufwendungen für Maßnahmen zum betrieblichen Umweltschutz“ vom Dezember 2001.

Als **Sachanlagen für den Umweltschutz** gelten alle Sachanlagen, deren Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt ist. Diese begrenzen oder vermeiden Emissionen, die (potenziell) bei einer Produktionstätigkeit entstehen. Der Bereich Klimaschutz umfasst zusätzlich Sachanlagen, die der Nutzung erneuerbarer Energien oder der Steigerung der Energieeffizienz dienen.

- 1** Von den Gesamtinvestitionen zählen diejenigen zu den **Investitionen für den Umweltschutz**, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken bzw. den Einsatz von Ressourcen reduzieren.

Bei Unternehmen, Betrieben oder fachlichen Unternehmensteilen mit wirtschaftlicher **Tätigkeit in den Bereichen Abwasser-, Abfallentsorgung oder Beseitigung von Umweltverschmutzungen** sind Umweltschutzinvestitionen im Sinne der Erhebung alle getätigten Investitionen, die für die Ausführung der Tätigkeiten in diesen Bereichen relevant sind. Ausgenommen werden hier lediglich Investitionen in die Verwaltung.

Als **Investitionen für den Umweltschutz** gelten ...

... im Geschäftsjahr aktivierte Bruttozugänge, ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen oder Teilen davon, die dem Umweltschutz dienen **2**.

... dem Umweltschutz dienenden Leasinggüter, die beim Leasingnehmer aktiviert sind.

... noch im Bau befindliche Umweltschutzanlagen, sofern in der Bilanz aktiviert. Zuschüsse der öffentlichen Hand für die Umweltschutzinvestitionen sind anzugeben.

- 2 Additive („End-of-Pipe“) Umweltschutzmaßnahmen** sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen. Sie können dem Produktionsprozess vor- oder nachgeschaltet sein, um entstandene Emissionen zu verringern.

**3 Integrierte Umweltschutzmaßnahmen**

Die Umweltbelastung wird bei diesen Maßnahmen direkt bei der Leistungserstellung vermindert. Sie unterteilen sich in ...

... **anlageintegrierte Maßnahmen** sind zwar mit dem Produktionsprozess verbunden, aber dennoch als technische Elemente einzeln nachweisbar.

... bei **prozessintegrierten Maßnahmen** lassen sich einzelne Komponenten zur Minderung der Umweltauswirkungen nicht bestimmen. Vielmehr ist der gesamte Leistungserstellungsprozess innerhalb einer Produktionsstufe derart, dass es im Vergleich mit einer herkömmlichen Technik zur Minderung der Umweltbelastung

kommt. Der umweltrelevante Anteil ist definiert durch die zusätzlichen Aufwendungen im Vergleich mit einer Anlage ohne diese positiven Umweltauswirkungen. In den Fällen, in denen keine exakten Angaben zur Höhe der integrierten Umweltschutzinvestitionen ermittelt werden können, sind qualifizierte Schätzungen möglich.

- 4** Die **Abfallwirtschaft** umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen und sonstigen Maßnahmen der Abfallwirtschaft im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das durch § 44 Absatz 4 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) geändert worden ist. Die Abfallbeseitigung umfasst das Bereitstellen, Überlassen, Einsammeln, die Beförderung, die Behandlung, die Lagerung und die Ablagerung von Abfällen zur Beseitigung oder Verwertung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Deponien, Zwischenlager, Abfallverbrennungsanlagen, Trenn- und Sortieranlagen, Müllpressen, Feuerungsanlagen zur Mitverbrennung von Abfällen, Pilotanlagen zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen der Abfallwirtschaft.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Prozesse zur Verringerung des Abfallvolumens bei der Herstellung von Produkten sowie bei der Behandlung von Abfällen, Wiedereinsatz von Abfällen im Produktionsprozess.

- 5** Dem **Gewässerschutz** dienen Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Kanalisation, Trockenbeete, Abwasser- und Klärschlammbehandlungsanlagen, Kühlanlagen für Kühl- und Abwasser, Anlagen zur Wasserkreislaufführung, Sicherheitsvorrichtungen für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Geschlossene Prozess- und Kühlwasserkreisläufe, geschlossene Wasserreinigungssysteme, Einführung von Luftkühlungssystemen anstelle von Kühlwassersystemen, Deionisation von Prozesswasser zur Reduktion der Chemikalienkonzentration, technische Umstellung auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die nicht wassergefährdend sind.

- 6** Der **Lärmbekämpfung** dienen Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung sowie der Ausbreitung von Geräuschen und der Schutz vor Erschütterungen.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Lärmschutzwände, -mauern, -wälle, Schwingungsisolierung und Sonderfundamente bei technischen Anlagen und Maschinen, Schallschleusen, separate Sachanlagen für Messung, Kontrolle, Analyse u. Ä.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Ausrüstungs- und Maschinenteile zur Vermeidung von Lärm und Schwingungen; Kessel, Feuerungen, Brenner oder Komponenten mit niedrigen Lärmemissionen.

**7 Der Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen wie Rauch, Ruß, Staub, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe in Abgas und Abluft.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Entstaubungs-, Entschwefelungs- und Entstickungsanlagen, Anlagen zur Verminderung der Emission von Gerüchen oder Kohlenwasserstoffen, nachgeschaltete Kondensationsvorrichtungen.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Katalysatoren, katalytische NO<sub>x</sub>-Reiniger, Niedrig-NO<sub>x</sub>-Brenner, umweltfreundlichere Kompressoren, computergesteuerte optimierte Feuerungsanlagen, Rauchgasoptimierung, luftdichte Förderbänder.

**8 Dem Naturschutz bzw. der Landschaftspflege** dienen alle Maßnahmen zur Erhaltung, Wiederherstellung oder Neugestaltung des naturgemäßen Erscheinungsbildes von Boden und Vegetation sowie zum Schutz der Tierwelt; insbesondere zählen hierzu Maßnahmen zur Rekultivierung und zur Verhinderung von Versumpfung und Verödung.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Befestigungen, Schutzsysteme für Wildtiere wie Wildtierbrücken, -zäune, etc.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Einrichtungen zur Einschränkung der Grundwassernutzung, Präventionsmaßnahmen für Natur und Landschaft.

**9 Der Bodensanierung** dienen ...

... Beseitigungs- oder Verminderungsmaßnahmen von Schadstoffen in Böden (Dekontaminationsmaßnahmen).

... Maßnahmen, die eine Ausbreitung von Schadstoffen langfristig verhindern oder vermindern, ohne die Schadstoffe zu beseitigen (Sicherungsmaßnahmen).

... Beseitigung oder Verminderung schädlicher Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Bodens.

– **Beispiele für additive Maßnahmen**

Anlagen und Einrichtungen zur Abdichtung oder zur Behandlung kontaminierter Böden.

– **Beispiele für integrierte Maßnahmen**

Austausch von PCB-haltigen Elektrokabeln, Verzicht auf Hochspannung in Ölkabeln, Überfüllschutz für Container.

Dem **Klimaschutz** dienen folgende aufgeführte Maßnahmen.

**10 Vermeidung und Verminderung der Emission von Treibhausgasen** nach Kyoto-Protokoll:

- Kohlendioxid,
- Methan,
- Distickstoffoxid,
- halogenierte Fluorkohlenwasserstoffe,

- perfluorierte Kohlenwasserstoffe,
- Schwefelhexafluorid wie z. B. Fassung und Nutzung von Klär-, Deponie und Grubengasen (Methan),
- Ersatz von herkömmlichen Klima- und Kälteanlagen durch Anlagen mit halogenfreien Kältemitteln,
- Umstellung auf halogenfreie Treibmittel und
- allgemeiner Verzicht auf den Einsatz von Klimagasen in Produktionsprozessen.

**11 Nutzung erneuerbarer Energien** wie z. B.

- Wasserkraft (einschließlich der Wellen-, Gezeiten- und Strömungsenergie),
- Windenergie,
- solare Strahlungsenergie,
- Geothermie und
- Energie aus Biomasse (einschließlich Nutzung von Bio-, Deponie- und Klärgas sowie aus dem biologisch abbaubaren Anteil von Abfällen aus Haushalten und Industrie).

**12 Steigerung der Energieeffizienz bzw. Energiesparmaßnahmen** wie z. B.

- Wärmetauscher (Wärmerückgewinnung),
- Wärmepumpen,
- Kraft-Wärme-Kopplung,
- Wärmedämmung von Anlagen und Produktionsgebäuden und
- Austausch der Heizungs- und Wärmetechnik durch umweltverträglichere oder alternative Techniken.

Bei Investitionen in die Steigerung der Energieeffizienz im Falle von **Hochöfen und Kraftwerksneubauten** ist nur der Teilbetrag der Investition zu berücksichtigen, der auf die Steigerung der Energieeffizienz gegenüber einer verfügbaren Vergleichsanlage bezogen ist. Über Vergleichsrechnungen kann ermittelt werden, wie viel besser der Wirkungsgrad der neuen Anlage im Vergleich zum Durchschnitt (Referenzliste unter [www.statistikportal.de](http://www.statistikportal.de)) ist. Dieser Teil ist monetär zu schätzen und als Klimaschutzinvestition anzugeben.

**13 Neu gemietete und gepachtete neue Sachanlagen**

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge. Hier ist der Wert ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr über mittel oder langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen für den Umweltschutz anzugeben, soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind. Nicht einzubeziehen sind die Anmietungen von Sachanlagen für die Mietdauer von bis zu einem Jahr sowie von gebrauchten Investitionsgütern.

## Typisierung der Hauptgruppen nach WZ2008 für das Produzierende Gewerbe

### Vorleistungsgüterproduzenten (Hauptgruppe 1)

07	Erzbergbau
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
10.6	Mahl- und Schälsmühlen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen
10.9	Herstellung von Futtermitteln
13.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei
13.2	Weberei
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
20.1	Herstellung von chem. Grundstoffen, Düngem. und Stickstoffverb., Kunstst. in Primärformen und synth. Kautschuk in Primärformen
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen
20.6	Herstellung von Chemiefasern
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
24	Metallerzeugung und -bearbeitung
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik ang.
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten
26.8	Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und schaltanlagen
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten
27.9	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten ang.

### Investitionsgüterproduzenten (Hauptgruppe 2)

25.1	Stahl- und Leichtmetallbau
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)
25.4	Herstellung von Waffen und Munition
26.2	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten
26.3	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren
26.6	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrophysiotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten
28	Maschinenbau
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
30.1	Schiffs- und Bootsbau
30.2	Schienenfahrzeugbau
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau
30.4	Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

### Gebrauchsgüterproduzenten (Hauptgruppe 3)

26.4	Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik
26.7	Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten
30.9	Herstellung von Fahrzeugen ang.
31	Herstellung von Möbeln
32.1	Herstellung von Münzen, Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen
32.2	Herstellung von Musikinstrumenten

### Verbrauchsgüterproduzenten (Hauptgruppe 4)

10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung
10.2	Fischverarbeitung
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten
10.5	Milchverarbeitung
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln
11	Getränkherstellung
12	Tabakverarbeitung
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren
14	Herstellung von Bekleidung
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
20.4	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
32.3	Herstellung von Sportgeräten
32.4	Herstellung von Spielwaren
32.9	Herstellung von Erzeugnissen ang.

**Energie (Hauptgruppe 5)**

05	Kohlenbergbau
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
35	Energieversorgung
36	Wasserversorgung

*Wirtschaftszweige 37-39 finden keine Berücksichtigung in den Hauptgruppen.*